

DIE **B304.de** ZEITUNG

INFORMATIONEN AUS DEN GEMEINDEN VATERSTETTEN UND GRASBRUNN. **KOSTENLOS. NICHT UMSONST.**

Lesen
WAS GELESEN
WIRD



PROBLEME BEI DER ZUSTELLUNG

Die Post geht ab



URTEIL

**Bewährungsstrafe für
Katzenschänder**



KOSTEN-HAMMER

**Anwohner müssen für
Straßenbau bezahlen**



PERSONALMANGEL

**Kein Glasfaser-Ausbau
in der Gemeinde Grasbrunn**



DIE FAMILIE FÜR IHRE IMMOBILIE

Wir haben **Grund** zum feiern: Seit 50 Jahren bieten wir unseren Kunden **Alles unter einem Dach...**
Verkauf, Vermietung, Sachverständigenleistung und Hausverwaltung!



BALDHAM-ZENTRUM: EFH MIT SÜDGARTEN

– gepflegter Zustand, sofort verfügbar –
Bj. 1980 | ca. 176 m² Wfl. | ca. 700 m² Grund
Preis auf Anfrage, Provision: 2,5% zzgl. MwSt.
Energieausweis liegt zur Besichtigung vor



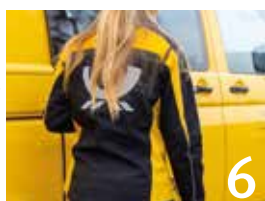
BALDHAM-ZENTRUM: GROSSE ARCHITEKTEN-DHH

– mit eigener Wellness-Oase –
Bj. 1973 | über 300 m² Wfl. | ca. 570 m² Grund
Preis auf Anfrage, Provision: 2,0% zzgl. MwSt.
Energieausweis liegt zur Besichtigung vor





4



6



8



13



21



36

Fotos inkl. Titel: Markus Bistrick/B304.de, adobestock / katja, Dorazett, ThomBal

Tagesaktuelle Informationen

b304.de



4 Panorama

- 4 Urteil im Prozess um drei misshandelte und getötete Katzen
- 5 Wie es die Gemeinden mit dem Gendern halten

6 Titel

- 6 Die Post geht ab: Was sind die Gründe für die Zustellprobleme

8 Politik & Verwaltung

- 8 Anwohner in Baldham müssen 320.000 Euro für Straßenbau bezahlen
- 13 Personalmangel: Kein Glasfaser-Ausbau in der Gemeinde Grasbrunn

14 Familie & Soziales

- 14 Ein Jahr nach den Eltern-Protesten: Wie es um die Kinderbetreuung steht

17 Deine Nachbarschaftshilfe

21 Gemeindeleben

- 21 Flunder statt Parkplatz: Testlauf am Baldhamer S-Bahnhof
- 21 Maibaum-Aufstellen: Alle Termine in der Übersicht
- 22 Landesgartenschau öffnet: Gemeinde Grasbrunn macht mit

26 Leserforum

34 Kultur

36 Nachhaltig leben

- 36 Strom vom Dach: Auch für Mieter interessant

38 Rund ums Tier / Gesundheit

40 Ratgeber / Polizei

42 Das volle Programm

Veranstaltungskalender, Abfalltermine

46 Service & Notfallnummern

IMPRESSUM

VERLAG

BISTRICKMEDIA Verlag // Werbeagentur
Baldhamer Straße 1a, 85591 Vaterstetten
Telefon 08106 / 375 98-71
office@bistrickmedia.de

HERAUSGEBER / LAYOUT

Markus Bistrick, markus@bistrickmedia.de

REDAKTION

Catrin Guntersdorfer, Leon Öttl, Eva Bistrick
redaktion@b304.de

FOTOS

adobestock, Ilona Stelzl, B304.de
privat, Nachbarschaftshilfe

ERSCHEINUNGSWEISE / AUFLAGE

11 x jährlich (außer Januar) / 17.500

VERTEILUNG

an die Haushalte der Gemeinden Grasbrunn
und Vaterstetten (inkl. aller Gemeindeteile)

ANZEIGEN

Eva Bistrick, Telefon 08106 / 375 98-71
eva@bistrickmedia.de

ZUSTELLUNG

BistrickMedia, Telefon 08106 / 375 98-71

DRUCK

GOTTESWINTER & FIBODRUCK, München

Es gelten die Anzeigenpreisliste 01/2024 sowie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Gewähr. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste und Internet sowie Vervielfältigung auf Datenträger wie CD-Rom, DVD-Rom etc. nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verlags. Die (redaktionell) werbenden Unternehmen tragen alleine die Verantwortung für den Inhalt und die rechtliche Zulässigkeit der für die Insertion zur Verfügung gestellten Text- und Bildunterlagen sowie der zugelierten Werbemittel. Der Inserent stellt den Verlag im Rahmen seines Auftrags von allen Ansprüchen Dritter frei, die wegen der Verletzung gesetzlicher Bestimmungen entstehen können. Ferner wird der Verlag von den Kosten zur notwendigen Rechtsverteidigung freigestellt. Der Herausgeber haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.



LUITPOLDRING

Durchfahrt jetzt für alle frei

Noch bis vor kurzem war die Durchfahrt für einen Teil der Primelstraße und des Luitpoldrings in Vaterstetten nur Anliegern erlaubt. Wer die Straßen befahren hatte, um beispielsweise den Weg abzukürzen, dem drohten Strafen, wenn er oder sie erwischt wurde. Als Anlieger gelten Autofahrer, die ein an der Straße anliegendes Grundstück bewohnen oder dieses für eine Erledigung oder einen Besuch aufsuchen. Dazu zählen auch unerwünschte Besucher, wie etwa Gerichtsvollzieher. Doch jetzt sind die „Anlieger frei“- und die Durchfahrtsverbot-Schilder von der Gemeinde Vaterstetten entfernt worden. Auf Anordnung der Polizei, wie es dazu aus dem Rathaus heißt. Offenbar, weil die beiden Straßen nicht hauptsächlich der Zufahrt zu den Grundstücken dienen, das wäre die Voraussetzung, sondern eben auch als Zufahrt unter anderem zum S-Bahnhof-Vaterstetten.



DÖTZKIRCHNER
Sonnenschutz-
systeme GmbH

- Rolläden
- Markisen
- Jalousien
- Reparatur & Service

Ihr MEISTERBETRIEB
informiert Sie gern:
Telefon (08123) 93 27 70

www.doetzkirchner-sonnenschutz.de



Symbolfoto: adobestock / Kavita

TAGES
AKTUELLE
NACHRICHTEN
► B304.DE

GEQUÄLTE UND GETÖTETE KATZEN IN VATERSTETTEN

10 Monate auf Bewährung für jugendlichen Täter

Vor ziemlich genau zwei Jahren machte der Fall bundesweit Schlagzeilen: Auf brutale Weise war auf dem Abenteuerspielplatz in Vaterstetten eine Katze gequält und zerstückt worden. In der Folge mussten zwei weitere Katzen auf ähnlich qualvolle Weise sterben. Mitte April wurde der zum Tatzeitpunkt minderjährige Täter vom Amtsgericht Ebersberg zu einer Jugendstrafe von 10 Monaten auf Bewährung verurteilt – „wegen Vergehens gegen das Tierschutzgesetz in Tateinheit jeweils mit Sachbeschädigung“, wie Gerichtssprecher Frank Gellhaus auf B304.de-Nachfrage wörtlich mitteilt.

Wie B304.de berichtete, machten Spaziergänger am 25. Juni 2022 eine grausige Entdeckung: Auf dem Kinderspielplatz beim Vaterstettener Stadion fanden sie abgetrennte Gliedmaßen einer Katze. Der Kopf des Tieres war laut Polizei auf einer Schaukel drapiert, der Körper lag auf einer Wiese. Eine Pfote wurde unmittelbar neben dem Kadaver entdeckt. Die drei anderen Pfoten sowie den Schwanz hatte der Täter ebenfalls abgetrennt. Die Katze sei offenbar bei lebendigem Leib verstümmelt worden. In der Nähe des Spielplatzes fand die Polizei später eine Axt, die als Tatwaffe in Frage kam.

Unter anderem die Tierschutzorganisation PETA hatte 1.000 Euro Belohnung für Hinweise ausgesetzt, die den Täter überführen. Das Geld wurde bereits an einen Mitbürger ausgezahlt, nachdem die Polizei bestätigte, dass durch ihn der entscheidende Hinweis zum Täter gegeben wurde. Dieser wurde im Dezember 2022 festgenommen.

Am 9. April dieses Jahres wurde nun vom Jugendschöffengericht Ebersberg das Urteil gefällt: 10 Monate auf Bewährung bekommt der zum Tatzeitpunkt minderjährige Täter. Einzelheiten nannte Gerichtssprecher Frank Gellhaus mit Verweis auf das Jugendstrafrecht nicht. „Ich bitte um Verständnis, dass weitergehende Auskünfte zum Verfahren, zum Gang der Hauptverhandlung und zum Urteil grundsätzlich nicht erteilt werden können.“

Das Urteil ist zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht rechtskräftig, da die Staatsanwaltschaft (vorsorglich) Berufung eingelegt hat. Nachdem der Angeklagte das Urteil jedoch akzeptiert hat und innerhalb der gesetzlichen Frist kein Rechtsmittel eingelegt worden ist, ist davon auszugehen, dass die Staatsanwaltschaft die Berufung zeitnah zurücknehmen wird. Aktuelle Informationen immer unter:
► www.b304.de Eva Bistrick, eva@b304.de

WIE ES DIE GEMEINDEN MIT DEM GENDERN HALTEN

„Generelles Verbot ist Unfug“

Seit Anfang April dürfen Behörden des Freistaates Bayern, Schulen und Hochschulen keine Gender-Sonderzeichen mehr in offiziellen Schreiben verwenden. Also zum Beispiel in Schulaufgaben, Elternbriefen oder

amtlichen Mitteilungen. Dort sind Sternchen, Doppelpunkt oder Binnen-I von nun an verboten. Weiterhin erlaubt sind die männliche und weibliche Form, also beispielsweise Schülerinnen und Schüler. Wie halten es die Gemeindeverwaltungen?

„Die offiziellen Einrichtungen der Gemeinde Vaterstetten halten sich an die deutsche Rechtschreibung und gendern nicht, dies aber auch schon vor Aussage von unserem Ministerpräsidenten“, teilt uns Vaterstettens Bürgermeister Leonhard Spitzauer (CSU) auf Nachfrage mit. Die Grundschulen lägen in der Verantwortung der RektorInnen, „die sich nach meiner Auffassung aber als Staatsbedienstete an das Genderverbot von Söder halten“.



Grasbrunnns Bürgermeister Klaus Korneder (SPD) sieht in der Sprache „etwas zutiefst Persönliches“. Gegenüber B304.de erklärt der Rathaus-Chef: „Für einige unserer Pädagogen und für eine Reihe von Freunden

meiner Kinder ist das Gendern zwischenzeitlich etwas ganz Normales. Ich persönlich beschränke mich auf die Anrede „Damen und Herren“ und meistere damit eigentlich alle anfallenden Situationen ganz gut. Eine feste Vorgabe gibt es deshalb für das Rathaus und

die gemeindlichen Institutionen bewusst nicht. Das wird von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sehr bedacht von Fall zu Fall entschieden.“ Das generelle Verbot des Bayerischen Ministerpräsidenten hält Korneder „für Unfug“, da es durchaus Situationen geben könne, in denen eine bewusste Anrede Sinn macht. Er sei daher froh, dass das Verbot für die Gemeindeverwaltung nicht gelte.

EUROPA WÄHLT EIN NEUES PARLAMENT

Wahlunterlagen bis Mitte Mai

Sie ist eine der größten demokratischen Wahlen der Welt: die Europawahl. Am 9. Juni ist es wieder so weit. Erstmals dürfen dann in Deutschland auch Menschen ab 16 wählen gehen. B304.de hat die wichtigsten Informationen für Sie zusammengestellt.

Was wird gewählt?

Die Bürger der EU wählen das EU-Parlament mit 720 Mitgliedern, 96 Abgeordnete kommen aus Deutschland. Kein anderes Land stellt so viele Parlamentarier.

Wie wird gewählt?

Bei der Europawahl hat jeder Wahlberechtigte genau eine Stimme. Es wird per bundesweit einheitlichen Listen gewählt, einem bestimmten Kandidaten kann also keine Stimme gegeben werden. Das Verhältnis der Stimmen bestimmt dann die Sitzanzahl. Auch kleine Parteien haben eine Chance auf ein Mandat: In Deutschland gibt es derzeit keine Sperrklausel.

Wer darf wählen?

Wahlberechtigt sind alle, die seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik oder der EU wohnen – seit 2024 auch Personen ab 16 Jahre. Neben Deutschen sind

auch Angehörige anderer EU-Staaten wahlberechtigt. Deutsche sind in der Regel automatisch ins Wählerverzeichnis eingetragen. Unionsbürger aus anderen Staaten müssen für die erste Teilnahme an einer Europawahl in Deutschland einen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen.

Wie komme ich an Briefwahlunterlagen?

Den Wahlbenachrichtigungsbrief für die Europawahl erhalten alle Wahlberechtigten bis spätestens 19. Mai per Post. Die Beantragung von Briefwahlunterlagen ist bereits Anfang Mai unter anderem online bei den Gemeinden möglich. In Vaterstetten befindet sich auf den Benachrichtigungen ein QR-Code, der direkt zum Antrag führt. Alternativ ist eine schriftliche Beantragung oder Abholung im Rathaus möglich. Briefwahlunterlagen müssen bis spätestens Freitag, 7. Juni, 18 Uhr, bei der Gemeinde angefordert werden.

UMFRAGE

Schon Urlaubspläne?



Ramona Junginger (32)

„Wir werden dieses Jahr wohl nicht in den Urlaub fahren, da ich im Mai mein erstes Kind bekomme und erst einmal abwarten will, wie sich das so entwickelt. Ich werde es abhängig vom Baby machen, wann wir wieder verreisen. Ich finde es immer praktisch mit dem Auto in den Urlaub zu fahren – vielleicht gehen wir ja mal wieder campen.“



Oliver Commentz (58)

„Dieses Jahr haben wir tatsächlich viele Ziele: Wir waren schon in Australien und Portugal. Vor Pfingsten geht's jetzt mit dem Auto an den Gardasee und danach nach Kroatien. Im Herbst steht noch eine Woche Sardinien auf dem Plan.“



Stefanie Demmel (46)

„Unser gebuchter und bereits angezahlter Campingplatz hat uns mitgeteilt, dass er überbucht ist. Wenn es dennoch klappt, geht es nach Italien. Da wir einen Hund haben suchen wir immer etwas hundefreundliches – gerne Mobile home, möglichst nah am Wasser und stressfrei.“

Catrin Guntersdorfer, catrin@b304.de



Post kommt nicht: Wo kann ich mich beschweren?

Für Reklamationen sind erst einmal die Postunternehmen (Deutsche Post AG und andere private Anbieter) selbst zuständig. Daher sollten Sie sich mit einer Beschwerde unmittelbar an Ihr Postunternehmen wenden. Nur so erhält das Unternehmen zeitnah von Qualitätsmängeln Kenntnis und hat die Möglichkeit, eine ordnungsgemäße Zustellung herzustellen.

Bei der Deutschen Post

können Sie sich unter 0228 / 433 31 12 (montags bis freitags 8 bis 18 Uhr, samstags 8 bis 14 Uhr) telefonisch beschweren. Wollen Sie ein Problem mit einem DHL-Paket melden, finden Sie unter: [dhl.de](https://www.dhl.de) Hilfe beim Kundenservice.

Beschwerde bei der Bundesnetzagentur

Bei anhaltenden Mängeln können Sie sich auch bei der Bundesnetzagentur beschweren. Häufen sich Beschwerden aus einer Region, fordert die Bundesnetzagentur die Deutsche Post auf, bestehende Mängel zeitnah abzustellen.

Bundesnetzagentur

Bürgereingaben Post

Tulpenfeld 4, 53113 Bonn
Telefon 0228 / 14 15 16 (montags bis freitags: 9 bis 12 Uhr)
Ein Online-Formular finden Sie unter:
www.bnetza-post.de

Sollte es zu Streit mit Ihrem Postdienstleister kommen, kann die Schlichtungsstelle Post der Bundesnetzagentur helfen, eine gütliche Einigung zu erzielen. Weitere Infos: www.bundesnetzagentur.de

PROBLEME BEI DER ZUSTELLUNG

Die Post geht ab

Die Deutsche Post soll künftig mehr Zeit für die Zustellung von Briefen bekommen. Bislang gilt: Zugestellt wird am nächsten Werktag. Theoretisch jedenfalls. Denn: In den vergangenen Wochen erreichten die B304.de-Redaktion ungewöhnlich viele Zuschriften, in denen sich unsere Leser über Probleme bei der Postzustellung beklagten. Briefe würden tagelang nicht und dann stapelweise zugestellt. Die Post räumt uns gegenüber Probleme ein und nennt die Umstellung auf ein neues Verteilsystem als Grund für die Verspätungen.

Mit den gelben Fahrrädern und ihren schweren Taschen mit Posthorn gehören Postzusteller bei jeder Witterung zum Straßenbild. Oft ernten sie zu Recht Sympathie, Anerkennung und Respekt für ihre wichtige Arbeit. Häufig bekommen sie aber auch den Frust über verspätet oder gar nicht zugestellte Sendungen ab. Viele Kunden machen ihrem Ärger Luft. Einmal kommt ein wichtiger Anwaltsbrief fast zu spät, ein anderes Mal lässt ein Brief in einer Testamentsache auf sich warten. Und das, obwohl die Post laut aktuellem Postgesetz 80 Prozent der Briefe nach einem Werktag zustellen muss. Nach zwei Werktagen müssen eigentlich 95 Prozent beim Empfänger sein. Das klappt aber längst nicht überall.

Deutschlandweit haben sich im vergangenen Jahr rund 40.000 Kunden bei der zuständigen Bundesnetzagentur beschwert.

Zumindest ein Grund für die aktuellen Verspätungen könnte sein, dass die Post häufig nicht mehr mit dem Fahrrad, sondern mit dem Auto ausgefahren wird. Denn: Da immer weniger Briefe und dafür mehr Pakete verschickt werden, stellt die Post ihr System grundlegend um.

Künftig werden Briefe und Pakete in immer mehr Bezirken im sogenannten Verbund – also gleichzeitig – zugestellt. Zunächst nur im ländlichen Raum praktiziert, werden inzwischen bereits rund 50 Prozent der Zu-

stellbezirke in Deutschland im Verbund bedient. Und das hat Konsequenzen: Ehemalige Brief-Zusteller müssen nun auch Pakete austragen. Die zuständigen Bezirke ändern sich. Der jahrelang vertraute Zusteller muss sich von den Anwohnern verabschieden. „Wir vermissen unseren Stammpaketboten sehr schmerzlich“, berichtet uns eine Leserin. Sortiert wird die Vaterstettener Post übrigens seit einiger Zeit nicht mehr in der Baldhamer Straße, sondern in Pöring – 33 Zustellbezirke bedient die Post von dort aus. Lediglich in sechs davon werden Pakete und Briefe derzeit noch getrennt zugestellt.

In den Zuschriften an unsere Redaktion ähneln sich die Beschwerden: Tagelang komme keine Post an – und dann in großer Zahl stapelweise. Der Poststempel trage oft ein Datum, das einige Tage zurück liegt. Ärgerlich sind späte Ankünfte von Briefen vor allem in Terminalsachen, etwa vom Finanzamt, das kurze Fristen setzt. Die Leidtragenden sind nicht nur die Kunden: Der Frust landet oft bei den Zustellern – doch die können für die Mehrbelastung nichts. Viele Leser zeigen Verständnis für die Mitarbeiter.

Offiziell entschuldigen möchte sich die Post, die die Probleme auf Anfrage hin einräumt: „An vereinzelten Tagen kam es leider zu Ausfällen und Abbrüchen. Dafür bitten wir ausdrücklich um Entschuldigung“, so eine Post-Sprecherin gegenüber B304.de. Dass Bezirke jedoch an mehreren Tagen nicht bedient würden, träfe nicht zu. Beschwerden würden nach Eingang vollständig abgearbeitet. Als Grund für die Probleme nennt die Sprecherin Personalengpässe „in der Folge der Verbundausweitung“. Diese seien vorübergehend gewesen. Die neue Zustellart stelle für einige Kollegen eine Neuerung dar, „so dass das Arbeitspensum in Teilen nicht wie gewohnt erledigt werden konnte, was entsprechende Abbrüche zur Folge hatte. In Einzelfällen kann es am Ende von Zustelltouren zu Abbrüchen aufgrund von Dienstzeitende kommen, so dass nicht alle Haushalte bedient werden können. Diese Haushalte werden am nächsten Tag priorisiert zugestellt.“ Inzwischen will man die Verzögerungen mit zusätzlichen Mitarbeitern behoben haben, versichert die Sprecherin. Das Personal werde regelmäßig nachqualifiziert.

Mit einem neuen Postgesetz, das gerade auf den Weg gebracht wird und ab 2025 gelten soll, soll die Post künftig zuverlässiger werden. Dafür bekommt sie mehr Zeit, um Briefe zuzustellen. Ziel ist, dass nach drei Tagen 95 Prozent der Briefe ankommen. Am vierten Werktag sollen es 99 Prozent sein.

Die Verbraucherzentralen raten, wenn es eilig ist, Einwurf-Einschreiben oder Einschreiben mit Rückschein anstelle von Standardbriefen zu verschicken. Der gewöhnliche Brief verliere immer mehr an Bedeutung. Post-Kunden bevorzugten „nicht unbedingt die schnellste Zustellung, sondern die zuverlässigste“. Übrigens haben wir selbst, als kleinen Test, einige Briefe an Leser verschickt und fast alle wurden innerhalb von 2 Werktagen zugestellt. Ein am Montag verschickter Brief kam erst am Donnerstag beim Leser an. Auf die sogenannte Basis-Sendungsverfolgung, die seit einiger Zeit bei jedem Brief inklusive ist, ist übrigens kein Verlass: hier hieß es, der Brief gehe bereits am Dienstag „in Zustellung“. Repräsentativ ist das freilich nicht. Waren oder sind Sie von Problemen bei der Zustellung betroffen? Schreiben Sie uns. Wir beobachten die Situation selbstverständlich weiterhin.

Leon Öttl, leon@b304.de

Unsere Leser



„Ich reise beruflich sehr viel und kann mich leider nicht so in die Gemeinde und deren Gemeinschaft einbringen wie ich es gerne machen würde. Mich interessiert was passiert – oder eben nicht! Und genau diese offene Diskussion in der B304.de-Zeitung ist mein „Stammtisch“, jeden Monat mit einem Kaffee in der Hand und großem Vergnügen beim Lesen. Danke für dieses tolle Format!“

Dirk Engehausen

Aufsichtsratsvorsitzender Faber-Castell AG, Family Office Advisor, ehemals u.a. CEO der Schleich Gruppe, Baldham

Unsere Kunden



„Wir sind überwältigt von der Resonanz auf unsere Anzeige in der B304.de-Zeitung. Schon nach der ersten Veröffentlichung hatten wir unzählige Anfragen. Wir finden es gut, dass das B304.de-Team darauf achtet, Anzeigenkunden nach Möglichkeit im passenden Seitenumfeld zu platzieren. In der Rubrik „Nachhaltig leben“ wurden wir mit unserer Photovoltaik-Annonce genau von den Lesern gesehen, die zu diesem Thema Rat suchen.“

Sahin Sevis und Maximilian Nußhart

Elektro Nußhart GmbH, Grasbrunn

B304.de
ZEITUNG / MAGAZIN / WEB

Fotos: Faber-Castell, privat

GEMEINDE VATERSTETTEN



Zukunft weiter ungewiss

Wie mehrfach berichtet, könnte das Gebäude in der Bahnhofstraße 23 in Vaterstetten zu einer Flüchtlingsunterkunft werden. Wir haben die zuständige Regierung von Oberbayern nach dem aktuellen Stand gefragt. Dazu teilt uns Behörden-Sprecher Wolfgang Rupp am 18. April schriftlich mit: „Bezüglich des Cosima-Hotels gibt es derzeit keine wesentlichen Änderungen beim Sachstand.“ Eine Entscheidung über eine Anmietung sei noch nicht gefallen. B304.de wird Sie über den weiteren Verlauf informieren.

Stichtag für Steuerzahlungen

Am **Mittwoch, 15. Mai**, ist heuer zum zweiten Mal sowohl die Gewerbesteuer (gemäß Vorauszahlungsbescheid) wie auch die Grundsteuer (zu den gleichen Beträgen wie im vergangenen Jahr) fällig.

Parkplatz etwas kleiner

Die Pläne, den Parkplatz des Vaterstettener Kletterwaldes zu erweitern, sorgten Ende vergangenen Jahres für Aufregung. SPD und Grüne lehnten die Pläne damals ab, zu groß sei der Umfang: Um 1.600 Quadratmeter sollte der Parkplatz wachsen. Nun wurde bekannt, dass die Erweiterung des Parkplatzes doch etwas kleiner ausfällt. Dem stimmte der Bauausschuss mehrheitlich zu.

Parkverbot ausgeweitet

Das in der Bürgerversammlung beantragte und vom Gemeinderat beschlossene absolute Halteverbot in Parsdorf im Bereich Kirchenweg / Neufarner und Purfinger Straße wird ausgeweitet, um einen reibungslosen Busverkehr zu gewährleisten.



ANDREAS-HERZ-STRASSE IN BALDHAM: SPÄTER STRASSENBAU AUF ANWOHNER-KOSTEN

Anwohner müssen 320.000 Euro blechen

Des einen Freud ist im konkreten Fall auch des einen Leid – in der Andreas-Herz-Straße in Baldham jedenfalls. Nach jahrzehntelangem Warten dürfen sich die Anwohner endlich über die Sanierung ihrer maroden Straße freuen – doch nun droht ein Kosten-Schock.

Die etwa 40 Anlieger an der Andreas-Herz-Straße in Baldham müssen die Kosten für die Straßensanierung zu 90 Prozent aus eigener Tasche zahlen. Es geht um einen Betrag von rund 320.000 Euro (von insgesamt 355.000 Euro). Bis Anfang Mai will die Gemeinde die betroffenen Bürger darüber informieren. Noch könne der genaue Betrag pro Anwohner allerdings nicht beziffert werden, „die Berechnung sei sehr komplex“, denn der Anteil richtet sich nach der Grundstücksgröße. Im nächsten Jahr soll es dann eine Vorabinformation geben, wie viel konkret von jedem Einzelnen zu bezahlen ist.

Die Andreas-Herz-Straße ist klein und holprig, die meisten Bürger dürften die rund 300 Meter lange Stichstraße gar nicht kennen. Gerade nach starkem Regen bilden sich in den Schlaglöchern große Pfützen. Kein zeitgemäßer Belag, keine funktionierende Entwässerung. Anders als der Name vermuten lässt, ist die Andreas-Herz-Straße auch gar keine Straße, zumindest baurechtlich nicht. Denn der an die Brunnenstraße angrenzende Verkehrsweg gilt als nicht „erschlossen“. Die Beseitigung der Schlaglöcher und Schaffung von Entwässerungseinrichtungen gilt also nicht als Sanierung, sondern als Neubau. Und genau das ist der Haken. Denn für die Sanierung oder den Ausbau von innerörtlichen Straßen müssen Haus- und Grundbesitzer seit

1. Januar 2018 in Bayern nicht mehr bezahlen. Da es sich aber im konkreten Fall eben nicht um einen Straßenausbau, sondern um eine erstmalige Erschließung handelt, können die erwarteten Kosten zu 90 Prozent auf die Anwohner umgelegt werden. Dass die Straße eigentlich schon Jahrzehnte besteht, steht der Erhebung von Gebühren „keineswegs zwingend entgegen“.

Den Anwohnern der Baldhamer Ulmenstraße, deren Sanierung eigentlich für dieses Jahr vorgesehen war, könnte das gleiche Schicksal blühen. Die Erhebung der Beiträge sei hier „auch Thema“, heißt es aus dem Rathaus. Zukünftig werde bei jeder Sanierungsmaßnahme geprüft, ob sich die Anwohner an den Kosten beteiligen müssen.

Ob auch weniger als 90 Prozent erhoben werden können, wollte das Bauamt im April nicht beantworten. Die Gemeinden haben einen – wenn auch eingeschränkten – Ermessensspielraum. Ob das Rathaus Vaterstetten allerdings in Anbetracht der angespannten Haushaltslage davon Gebrauch macht, dürfte unwahrscheinlich sein. Entwarnung gibt es zumindest für Mieter: Die Beiträge können nicht vom Vermieter umgelegt werden. Bereits im Jahr 1969 hatte die Gemeinde Zorneding, zu der Baldham damals noch gehörte, die Anwohner der Andreas-Herz-Straße für die Straßenbeleuchtung zur Kasse gebeten.

Aus dem Vaterstettener Gemeinderat berichtet für Sie unser Reporter: Leon Öttl, leon@b304.de

VATERSTETTEN BESCHLIESST REKORD-HAUSHALT

„Über unsere Verhältnisse“

Fast 100 Millionen Euro umfasst der Haushalt der Gemeinde Vaterstetten dieses Jahr. Sorgen bereiten der Schuldenstand, geringe Gewerbesteuereinnahmen, sowie die Kreisumlage – also die Pflichtzahlungen der Kommune an den Landkreis Ebersberg. Über 20 Millionen Euro dürften das heuer sein.

Für das Jahr 2024 rechnet die Gemeinde mit 25 Millionen Euro Einkommensteuer- und gerade einmal 11 Millionen Euro Gewerbesteuereinnahmen – gemessen an Gemeinden dieser Größe ist das viel zu wenig. Einen Mitgrund für die Situation sieht Bürgermeister Leonhard Spitzauer (CSU) bei der „strategischen Ausrichtung“ vor rund 50 Jahren. Man habe bewusst wenig Gewerbe in der Schlafstadt angesiedelt, und die Ansiedlung neuer Unternehmen sei auch immer ein Glücksspiel.

Durch Großprojekte wird der Schuldenstand der Gemeinde von 23,5 auf fast 30

Millionen Euro anwachsen, die größten Ausgabeposten in diesem Jahr sind Baumaßnahmen für das neue Kinderhaus St. Anna, die neue Schulturnhalle mit Hort an der Wendelsteinstraße und die Geothermie. Geht es nach dem aktuellen Finanzplan, so würde der Schuldenstand bis Ende 2027 auf 47,4 Millionen Euro anwachsen.

„Wir leben über unsere Verhältnisse“, betonte Gemeinderat Klaus Willenberg (FDP). Immer mehr Aufgaben würden von Bund und Ländern an die Kommunen übertragen. „Den Letzten beißen die Hunde“. Sein Rats-Kollege von der SPD, Sepp Mittermeier, bemängelte, dass die Gewerbesteuereinnahmen trotz Ausweisung großer Gebiete nicht so gestiegen seien, wie erwartet: „Wir brauchen dringend gewerbesteuerstarke Unternehmen“. Dennoch: Der Rekordhaushalt wurde einstimmig vom Gemeinderat beschlossen, die Finanzplanung wurde mit Gegenstimmen der Grünen genehmigt.



PARKRAUMÜBERWACHUNG PER VIDEO

Vorsicht Kamera!

Was viele (noch) nicht wissen: Auf dem Parkplatz an der Verdistraße 45 in Vaterstetten werden Parksünder neuerdings mittels Videoüberwachung ermittelt und zur Kasse gebeten. Wer dort länger als 15 Minuten sein Fahrzeug abstellt, bekommt eine Zahlungsaufforderung in Höhe von 40 Euro. Einzige Ausnahme: Kunden des dortigen Tennislands parken nach Freischaltung des Kennzeichens an der Rezeption kostenlos. Mit der Parkraum-Überwachung beauftragt ist die ParkDepot GmbH mit Sitz in München. Eine schriftliche E-Mail-Anfrage von B304.de blieb leider unbeantwortet.

EUROPAWAHL
9. JUNI

Prof. Dr. Angelika Niebler

Europaabgeordnete für Oberbayern (seit 1999)
 Bürgerin der Gemeinde Vaterstetten (seit 1989)

**OBERBAYERNS
 STIMME IN EUROPA**

UNSER EUROPA BRAUCHT SIE

Denn die Zukunft für unsere bayerische Heimat liegt in einem starken Europa. Wir setzen uns für ein Europa ein, das schützt und nützt. Beteiligen Sie sich an der größten demokratischen Wahl in Europa! Gehen Sie wählen! Lassen Sie uns gemeinsam deutlich bekennen: Ja, wir sind Europäerinnen und Europäer - und wir wollen es auch bleiben!

TURNHALLE WENDELSTEINSTRASSE

Halbe Million weniger

Beim Bau der neuen Turnhalle samt Hort an der Wendelsteinstraße geht es voran: Die letzten Klagen gegen das Vorhaben wurden zurückgenommen. Nun wurde die Vergabe erster Bauleistungen durch den Gemeinderat beschlossen. Mit einer etwas erfreulichen Nachricht: Man liegt über eine halbe Million Euro unterhalb der letzten Kostenberechnung. Die Preise der einzelnen Gewerke weichen teilweise von den Schätzungen ab: Beim Baumeister liegt man sogar 600.000 Euro unter der Schätzung, dafür sind die Elektroarbeiten etwa ein Viertel teurer als geplant. Insgesamt kalkuliert man nun mit 13,36 Millionen Euro Gesamtbaukosten, zuvor waren es 13,81 Millionen. Auch, wenn die Nachrichten erfreulich sind: Die erwarteten Kosten lagen einmal bei etwa der Hälfte, nämlich 6,8 Millionen Euro. 2021 rechnete man dann bereits mit 10,4 Millionen Euro.

Am Donnerstag, 16. Mai, erfolgt der offizielle Spatenstich, spätestens im Frühjahr 2027 soll die Halle fertiggestellt sein.

IN PARSODORF

Kapelle wird saniert

Die denkmalgeschützte Kapelle in der Feldkirchner Straße in Parsdorf ist in einem schlechten Zustand, durch einen Wassereintritt muss sie aufwändig saniert werden. Das kostet rund 60.000 Euro. Die Gemeinde bezuschusst die Arbeiten wie bei anderen kirchlichen Bauten üblich mit 20 Prozent, also 12.000 Euro. Die Arbeiten haben bereits begonnen und sollen bis Ende des Jahres abgeschlossen sein. Die Kapelle befindet sich in Privatbesitz, weder Kirche noch Gemeinde zeigten Interesse an einer Übernahme.

DIE VATERSTETTENER GEMEINDERÄTE STELLEN SICH VOR

Sepp Mittermeier
(69, SDP)



2008 wurde Sepp Mittermeier erstmals zum Gemeinderat gewählt, sechs Jahre zuvor war er in die SPD eingetreten. Der 69-jährige Rentner wohnt seit 1978 in Neufarn und engagiert sich auf breiter Ebene für das Leben in der Gemeinde.

Familienstand: *verheiratet*

Hobbys: *Radfahren, Skifahren*

Sonstige Mitgliedschaften/Ehrenamt: *Verwaltungsrat des Kommunalunternehmens, Aufsichtsrat in der Energiegenossenschaft ze, AK Energiewende, AK Mobilitätswende, FFW Neufarn, Soldaten- und Kameradschaftsverein Neufarn, Maibaumfreunde Neufarn, Brettlobühne Vaterstetten*

Ausschüsse/Funktionen: *Sprecher SPD-GR-Fraktion, Mitglied des Ältestenrats, Bau- und Straßenausschuss, Umwelt- und Mobilitätsausschuss, Mobilitätsreferent*

Wofür ich mich als Gemeinderat besonders einsetze: *Für den Erhalt und Ausbau des ÖPNV-/Bus-Systems; für eine konsequente Umstellung auf erneuerbare Energien bei Strom (z.B.: Windenergie), Wärme (z.B.: Geothermie) und Mobilität (z.B.: ÖPNV, Radverkehr, öffentliche und private E-Ladestellen).*

Was sich in meiner Zeit als Gemeinderat unbedingt verändern muss: *Wir müssen die Einnahmesituation im gemeindlichen Haushalt durch die Ansiedlung von gewerbesteuerstarken Firmen mit möglichst wenig Flächenbedarf deutlich verbessern.*

Was ich an der Gemeinde besonders mag: *Dass sich hier sehr engagierte Menschen mit viel Know How im gesellschaftlichen Leben einbringen.*

Meine persönliche Zwischenbilanz als Gemeinderat: *Wir schieben einige gravierende Probleme vor uns her. Wir müssen hier endlich Entscheidungen treffen, um diese Probleme zumindest mittel-, bzw. langfristig zu lösen.*

Mein Lebensmotto: *In der Ruhe liegt die Kraft*

Wie mich die Bürger erreichen können:
josef.mittermeier@vatnet.de

**VOR ORT
DIE NUMMER 1
NIEMAND BIETET MEHR**
ZEITUNG | MAGAZIN
WEB | SOCIAL MEDIA

Der Installateur
Michael Wähnl

Tel.: 0171 - 647 18 43
gws michael@gmail.com
www.derinstallateur.bayern

Sanitärinstallation
Kundendienst
Reparaturen
Badumbau

Ostring 29 . 85591 Vaterstetten

**ANZEIGENKOMBI BUCHEN?
IST BEI UNS INKLUSIVE!**

Mit **einer** Anzeige in der **B304.DE-ZEITUNG** erreichen Sie alle rund 17.000 Haushalte von **zwei** Gemeinden:
Vaterstetten und Grasbrunn!

Eva & Markus Bistrick sind für Sie da.
eva@bistrickmedia.de oder Tel 08106 / 375 98 71

VATERSTETTENER GEWERBEGEBIET

Aldi, dm, Lidl: Abriss und Neubau

Wie von B304.de berichtet, möchte sich im Vaterstettener Gewerbegebiet neben Aldi, Penny und Norma nun auch Lidl ansiedeln – ein Grundstück besitzt die Lidl-Stiftung bereits, noch befinden sich darauf ein Getränkemarkt und avenio. Wie es weiter geht, ist noch unbekannt, zumindest offiziell: „Lidl befindet sich weiterhin in der Konzept- und Planungsphase“ heißt es auf Anfrage. Klar ist: die bisherigen Pächter, darunter avenio, müssen zur Jahresmitte ausziehen, die Verträge enden.

Konkreteres gibt es auch zum Vorhaben von Aldi Süd: Die bestehende Filiale soll abgerissen und, um 90 Grad gedreht, in Holzbauweise wieder errichtet werden. Das soll Platz schaffen für eine Neuansiedlung: im Süden des bisherigen Parkplatzes soll ein Drogeriemarkt gebaut werden. Ronny Matusch, Gebietsverantwortlicher von dm bestätigt, „über die Neubauabsichten von Aldi im



Bilde zu sein“, möchte sich zum aktuellen Zeitpunkt aber nicht äußern. Auch unsere Frage, ob dm den bisherigen Standort am Baldhamer Marktplatz weiter betreiben will oder ein Umzug ansteht,

blieb unbeantwortet. Dass die Planungen für den Drogeriemarkt mit 700 Quadratmeter Verkaufsfläche wohl schon deutlich konkreter sind, zeigen die Projektbeschreibung von Aldi und ein Entwurf, in dem der Drogeriemarkt klar benannt ist.

Wann gebaut wird ist noch offen, ein Bauantrag könne erst nach Fertigstellung des Bebauungsplans der Gemeinde eingereicht werden, und die kann bis zu 1,5 Jahre dauern, so Brigitte Littke, Leiterin des gemeindlichen Bauamts. Aldi selbst geht von einer Realisierung im Jahre 2026 aus, wie uns eine Sprecherin mitteilt.

NEU: DIE B304.DE-SPRECHSTUNDE

Ihre Fragen an den Bürgermeister

Ab sofort stellt sich Vaterstettens Bürgermeister Leonhard Spitzauer (CSU) den Fragen unserer Leser in einer B304.de-Sprechstunde. Beginnend im Juni wollen wir den Rathaus-Chef in regelmäßigen Abständen mit Ihren Anliegen konfrontieren. Das Gespräch wird mitgefilmt und kann unter B304.de angeschaut, bzw. in einer gekürzten Abschrift in der B304.de-Zeitung nachgelesen werden. Ihre Fragen sollten von allgemeinem Interesse sein und grundsätzliche Themen der Gemeinde Vaterstetten betreffen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir keine anonymen Zuschriften verwenden, sondern nur namentlich gekennzeichnete. Ihre Fragen schicken Sie bitte an: redaktion@b304.de mit dem Betreff: Sprechstunde.



IMMOBILIEN | HAGL
VERKAUF · VERMIETUNG · INVESTMENT

Deine Expertise ist gefragt!

Wir suchen ab sofort einen
Immobilienmakler (m/w/d)
in Festanstellung



**Werde Teil unseres Teams -
weitere Informationen unter:**

A&V Immobilien Hagl GmbH
Inhaber: Veronika & Alexander Stoff-Riegel
Dorfstraße 25 | 85591 Vaterstetten
Tel.: 08106 89 27 27-0 | info@immobilien-hagl.de
www.immobilien-hagl.de





SCHREINEREI REIMER
Werkstatt für natürliches Wohnen

Individuelle Küchen und Möbel.

Von der Planung
bis zum
Einbau.



Schreiner

Meisterbetrieb
der Innung

Telefon 08106 / 39 70 462 . info@schreinerei-reimer.de
www.schreinerei-reimer.de

GEMEINDE GRASBRUNN



Neue Pächter

Im April hat Familie Taha das Backcafé Nesli's in Neukeferloh übernommen. Die bisherigen Betreiber, Familie Erol, hatten sich aufgrund eines Wohnsitzwechsels nach neuen Pächtern umgesehen. Der Betrieb wird unverändert fortgeführt – auch die Postfiliale bleibt wie gewohnt bestehen.



Neue Kinderkrippe

Ab September wird in den ehemaligen Räumen der AWO Kinderkrippe „Die Grashüpfer“ die mittlerweile vierte Großtagespflege (GTP) unter der Trägerschaft BAMAKI in der Gemeinde eröffnet. Heschatat Assa und Abbas Taherinejad werden 10 Kinder im Alter von 1 bis 3,5 Jahren in den Räumen im Bürgerhaus betreuen. Konzeptionell haben sich die Beiden auf Bewegungs-, Sinnes-, und Naturpädagogik ausgerichtet. Wer sich einen Betreuungsplatz sichern möchte, wendet sich bitte an den Träger unter info@bamaki.de oder Mobil 01590 / 483 24 38.



TAGES
AKTUELLE
NACHRICHTEN
▶ B304.DE

QUERUNGEN AM NEUKEFERLOHER KREISEL

Geh-recht
oder un-geh-recht?

Immer mehr Verkehrsteilnehmer konkurrieren um den knappen Straßenraum. Allen Bedürfnissen gerecht zu werden ist da gar nicht so einfach, wie das Beispiel am Neukeferloher Kreisel zeigt. Jüngst haben uns Leser darauf aufmerksam gemacht, dass die Gehsteigabsenkungen ungleichmäßig seien, was ein Problem darstelle, wenn Rollstuhl-Fahrer, Fußgänger und Fahrradfahrer gleichzeitig aufeinanderträfen.

Bei Gehsteigabsenkungen stelle sich regelmäßig das Problem, dass es unterschiedliche Anforderungen für einen möglichst geeigneten Übergang gebe, sagt uns Grasbrunns Bürgermeister Klaus Korneder (SPD). „Rollstuhlfahrer und Nutzer von Rol-

latoren benötigen einen möglichst nahtlosen Übergang zum Straßenbereich“, so der Rathaus-Chef wörtlich. „Für Menschen mit Sehbehinderung ist ein deutlich spürbarer Bordstein als Orientierung für Blindenstöcke wichtig. Wenn, wie beim vorliegenden Beispiel, für beide Alternativen Platz ist, werden diese nebeneinander verbaut. Leider geht das nur in den seltensten Fällen.“ Gleichzeitig verweist Korneder darauf, dass ein Begegnungsverkehr von Fahrradfahrern laut den geltenden Verkehrsvorschriften nicht stattfinden dürfe, „weil Fahrradfahrer den Kreisel nur in eine Richtung (gegen den Uhrzeigersinn) befahren dürfen. Wenn das so nicht eingehalten wird, heißt es, noch besser aufzupassen.“

Schmidt
GEBÄUDETECHNIK

Heizung · Klima
Lüftung · Sanitär

Servicepartner,
Systemanbieter
und Problemlöser
für technische
Gebäudeausstattungen

seit über **60** JAHREN

Saarlandstraße 33 | 85630 Neukeferloh | Tel. 089 46 70 87
www.schmidt-heizung.de

Kfz-Sachverständiger
Alexander Ruhland
Kompetenz für alle Fahrzeugklassen

Schadengutachten Oldtimerbewertungen Wertgutachten
Fahrzeugbewertungen Unfallgutachten

Lilienstraße 15
85609 Aschheim
Handy: 0151 10 60 72 98
Mail: alexruhland@freenet.de

TELEKOM LÄSST GEMEINDE WEITER WARTEN

Kein Glasfaser-Ausbau

„Wir haben Anfang April die Gemeinde Grasbrunn in einem persönlichen Gespräch darüber informiert, dass wir derzeit den Ausbau dort nicht starten können“, teilt Telekom-Sprecher Markus Jodl auf B304.de Nachfrage mit. Ursprünglich hätte der Glasfaser-Ausbau in der Gemeinde bereits im Herbst vergangenen Jahres starten sollen. Doch: „Wir haben derzeit keine Tiefbaufirma mit der wir das Projekt umsetzen können.“ Das sei bedauerlich; aber: „Grasbrunn bleibt auf der Agenda.“ Was auch immer das heißt. Anders als in der Gemeinde Vaterstetten hat sich die Rathaus-Verwaltung in Grasbrunn beim Glasfaser-Ausbau auf die Kooperation mit nur einem Unternehmen, der Telekom, verständigt. An diesen Plänen will man, zumindest zum jetzigen Zeitpunkt, auch weiterhin festhalten.



Fotos: Gemeinde Grasbrunn, Markus Bistrick / B304.de

ÄRGERLICHER VANDALISMUS

Neue Anzeigetafel zerstört

Nicht einmal ein halbes Jahr nach der Installation der elektronischen Anzeigetafel an der Bushaltestelle in der Bahnhofstraße in Neukeferloh, wurde sie mutwillig beschädigt. „Leider ist dies nicht das erste Mal, dass derartige Aktionen von Vandalismus in unserer Gemeinde auftreten“, heißt es dazu aus dem Grasbrunner Rathaus. Bereits 2023 wurden mehrere Verkehrsschilder und Verteilerkästen mit Farbe beschmiert und besprüht und sogar ganze Ortsschilder abtransportiert.



„Damals wie heute ärgern wir uns über diese mutwilligen Beschädigungen sehr, die darüber hinaus natürlich auch immer mit erheblichen Kosten verbunden sind.“ Man habe

deshalb Anzeige bei der Polizei erstattet. Sollte Ihnen hinsichtlich der Beschädigung der Anzeigetafel in Neukeferloh etwas Verdächtiges aufgefallen sein, bittet die Gemeinde um sachdienliche Hinweise an die Polizei. Die Reparatur erfolgt zeitnah.

Kontaktieren Sie uns!



CARPORTS
PERGOLA ÜBERDACHUNGEN
FRÜHBEET ABDECKUNGEN
FAHRRAD ÜBERDACHUNGEN

PLEXIGLAS- UND KUNSTSTOFFVERARBEITUNG
ALLER ART

Kompetenz in Kunststoff

HOKUN

HOFMANN KUNSTSTOFF

JOSEPH-DOLLINGER-BOGEN 20, 80807 MÜNCHEN
 TEL: 089/323632-0, E-MAIL: INFO@HOKUN.DE
WWW.HOKUN.DE

Öffnungszeiten: Mo – Do 7.30 – 12.15 Uhr und 13 – 17.30 UHR



steuerberatung | unternehmensberatung

Unsere moderne **Steuerkanzlei** bietet individuelle Lösungen zu allen privaten und unternehmerischen Steuerthemen.



- Steuerprognose und Steuererklärungen
- Erstellung von Jahresabschlüssen und Gewinnermittlungen für alle Rechtsformen
- Digitale Finanz- und Lohnbuchführung
- Betriebswirtschaftliche Beratung

Alles Gute zum 20. Geburtstag!



Föhrenweg 1 | 85591 Vaterstetten
 Telefon (08106) 99 630 - 0 | steuerberatung@ponikwar.de
 Mehr Informationen unter: www.ponikwar.de

Kinderbetreuung: Gerüstet für die nächsten Jahre

Wie steht es um die Betreuungssituation in der Gemeinde? Das soll die Bedarfsplanung der Gemeinde klären. Bislang wurde diese alle drei Jahre von einem externen Unternehmen durchgeführt, nun erstellt die Gemeinde diese jährlich selbst – was Steuergeld spart.

Die Analyse zeigt Trends auf: Der Bedarf und auch die Plätze in der Gemeinde steigen: seit 2015 im Bereich Kitas um 20,5 Prozent, bei Krippen um 27 Prozent und bei der nachschulischen Betreuung (Hort und Mittagsbetreuung) sogar um knapp 50 Prozent.

Je nach Art der Einrichtung ist die Lage unterschiedlich: Während 2023 in Krippen sogar Plätze frei waren und bei der nachschulischen Betreuung der Bedarf gedeckt war, konnten im aktuellen Betreuungsjahr aufgrund der Personalsituation nicht alle Kita-Plätze belegt werden.

Die Planung enthält eine Prognose: Bei Krippen wird dieses Jahr ein leichtes Defizit erwartet, durch den Neubau des Kinderhauses St. Anna entspannt sich die Lage aber wieder. Im Kindergartenbereich sei man trotz der temporären Schließung des Hauses an der Carl-Orff-Straße (75 Plätze) gut aufgestellt. Bei diesem Kinderhaus soll eine „flexible Betriebslaubnis“ geprüft werden. So kann die Gemeinde spontaner auf den Bedarf reagieren.

Die Mittagsbetreuungen in Parsdorf und an der Wendelsteinstraße sollen erweitert werden. Durch die Eröffnung des neuen Kinderhauses und dem damit verbundenen Umzug der Einrichtung aus der Glückstraße würden Hortplätze am Standort der Karlheinz-Böhm-Schule wegfallen – hier muss ortsnaher Ersatz geschaffen werden.



Vor rund einem Jahr kam es zu Elternprotesten in Vaterstetten. Notbetreuung und Personalmangel plagten Eltern und Einrichtungen. Als Reaktion fand ein Dialog zwischen Gemeinde, Eltern und Trägern statt. Als Ergebnis daraus wurde ein Maßnahmenpaket entwickelt und seitens der Gemeinde 400.000 Euro locker gemacht. Doch wie ist die Situation gut ein Jahr später?

Träger von Kitas, Krippen, Horten und Mittagsbetreuungen erhalten einen freiwilligen Zuschuss der Gemeinde pro Kind. Der Zuschuss beträgt (außer bei den Mittagsbetreuungen) 165 Euro pro Kind, multipliziert mit der Belegungsquote – mehr Zuschuss erhalten also die Einrichtungen, die auch voll ausgelastet sind. In der Verwendung der Mittel sind die Träger frei.

Um eine Zwischenbilanz ziehen zu können, haben wir alle elf Träger von Kitas, Horten und Krippen in der Gemeinde nach der Verwendung der Mittel befragt. Lediglich vier beantworteten unsere Anfrage, konkret wird die Diakonie Rosenheim, Betreiberin des Luise-Beyerlein-Hauses: Hier sei der Zuschuss

für teambildende Maßnahmen und Instandhaltung verwendet worden. Die Personalsituation sei aktuell sehr gut, alle Plätze konnten belegt werden, in der Krippe gäbe es sogar freie Plätze. Das Maßnahmenpaket sei „sehr unterstützend“. Auch die Wichtel Akademie begrüßte die Initiative und betont, der Zuschuss käme den Pädagogen zugute. Ebenfalls ins Personal investiert wurden die Mittel in der Bärenhöhle, einer Elterninitiative. Hier sei die Betreuungs- und Personalsituation vorher gut gewesen und daran habe sich nichts geändert.

Bürgermeister Leonhard Spitzauer (CSU) wollte sich noch nicht konkret äußern, er verweist auf die im Juli anstehende Evaluation. Dann soll auch der neu geschaffene Familienbeirat zum ersten Mal tagen. Der Rathaus-Chef deutet B304.de gegenüber allerdings bereits an, an dem Maßnahmenpaket festhalten zu wollen: „Wie mittel- und langfristig mit dem Maßnahmenpaket und dessen Finanzierung umgegangen wird, wird sicherlich nicht nach der ersten Evaluierung entschieden. Die Maßnahmen wirken sicherlich nicht nur kurzfristig.“

Gibt es etwas Schöneres als daheim alt zu werden?

PROMEDICA PLUS vermittelt geschulte osteuropäische Betreuungs- und Pflegekräfte. Dadurch ermöglichen wir Ihnen eine liebevolle Betreuung im eigenen Zuhause.



Ich bin Ihre Ansprechpartnerin für den Münchner Osten

Melanie Hambückers
PROMEDICA PLUS Ebersberg - Erding
 Sonnenlandweg 12, 85646 Vaterstetten / Neufarn



PROMEDICA PLUS
 Betreuung und Pflege daheim



Pflege-Zuhause-Ebersberg-Erding.de



089 5000 5040



„Club für Senioren“ eröffnet

Ein „Club für Senioren“ soll es sein, das neue Seniorenzentrum am Bahnhofplatz in Baldham. Keine Konkurrenz zu anderen Angeboten in der Gemeinde, sondern eine sinnvolle Ergänzung, sagte Hans-Dieter Kempf, der Vorsitzende des Seniorenbeirats der Gemeinde, bei der Eröffnung Mitte April.

Dass es diesen Standort in Baldham gibt, ist einer Erbschaft zu verdanken: Der Gemeinde wurden 200.000 Euro sowie ein Doppelhaus vermacht – mit der Bedingung, diese für soziale Zwecke zu verwenden. Nachdem sich die Nutzung des Doppelhauses für soziale Zwecke schwieriger gestaltete als gedacht, wird die Miete des Seniorenzentrums nun aus der Vermietung des Doppelhauses finanziert. Maßgeblich bei der Gestaltung eines Konzepts und der Einrichtung beteiligt war der Seniorenbeirat. Auch das Logo wurde

ehrenamtlich erstellt. Der 85-jährige Helmut Schlund brachte das neue Schild in luftiger Höhe auf einem Gerüst an (Fotos oben) – „aus Spaß an der Sache“, wie er uns berichtet. Viele Einrichtungsgegenstände und eine Kaffeemaschine wurden gespendet.

Künftig hat unter anderem die gemeindliche Sozialberatung hier ihren Standort. Weitere Angebote soll es von verschiedenen Vereinen geben – etwa dem TSV oder dem VdK. Auch der Pflegestützpunkt des Landratsamts wird vom OHA an den Baldhamer Bahnhofplatz verlegt. Tatsächlich steht die Einrichtung nicht nur Senioren offen: Grundsätzlich soll das Zentrum auch multifunktional genutzt werden, solange dies nicht kommerziell geschehe. Inwieweit sich das Seniorenzentrum über den Eröffnungstag hinaus tatsächlich mit Leben füllt, wird sich zeigen.

ORTHOMED GmbH
Ilchinger Weg 1 · 85604 Zorneding
www.orthomed.de

ORTHOMED
HOMECARE · SANITÄTSHAUS · REHATECHNIK

**WIR SUCHEN
UNTERSTÜTZUNG!**



> MITARBEITER LAGER & LOGISTIK, QUEREINSTEIGER WILLKOMMEN (M/W/D)

Ihre Aufgaben

- Betreuung der Warenwirtschaft
- Bestellungen bei Lieferanten
- Annahme, Kontrolle, Buchung der Ware
- Ordentliches und strukturiertes Arbeiten

Ihre Qualifikationen

- Erfahrung mit Warenwirtschaftssystemen (SAP/Navision) sind wunderbar, aber nicht zwingend notwendig
- Sie müssen nicht „Bodybuilder“ sein, sollten jedoch auch anpacken können (z.B. Rollstühle, Pflegebetten bewegen).

Was wir bieten

- Training on-the-job: Umfassende Einarbeitung in unser System + Prozesse
- Persönlichkeit: Viel Raum für Eigeninitiative, Selbstständigkeit & Verantwortung
- Stabile Branche: Eine spannende, herausfordernde und vielseitige Tätigkeit im Gesundheitsmarkt
- Zusammenhalt: Die Mitarbeit in einem engagierten und kollegialen Team
- Klar und Direkt: Eine offene Kommunikations- und Lernkultur

- Wachstum: Persönliche Weiterbildungsmöglichkeiten entsprechend Ihrer Fähigkeiten und Leistungen
- Abgesichert: Eine Anstellung in Vollzeit bei einer 5-Tage-Arbeitswoche
- Zugehörigkeit: Die Möglichkeit auf einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Flexibel: Gleitzeit
- Zusätzliche Mitarbeiter Vorteile: Moderne Büroräume, Mitarbeiter Rabatte, Team-Events sowie kostenlose Getränke, frisches Obst und vieles mehr

JETZT BEWERBEN

Bewerbung bitte über unsere Website orthomed.de/karriere oder per Mail an Kathrin Nensa: kathrin.nensa@orthomed.de



Wir freuen uns auf Sie!



**Bei mir ist Ihr Haar
in besten Händen!**

Mobile Friseurmeisterin
Andrea Heindl aus
Vaterstetten **kommt**
zu Ihnen nach Hause


0176 / 811 87 438



Schreibwaren & mehr.....

Schul- und Bürobedarf
Bastelzubehör
Spielwaren
Geschenkartikel

Calimero · Wendelsteinstraße 3 · 85591 Vaterstetten
calimero-vaterstetten@hotmail.com · Tel 08106 / 998 96 42



Zur Verstärkung unserer vollstationären
Wohn Einrichtung „**Johanna und Sebastian**“
in **Vaterstetten** suchen wir in Voll- oder Teilzeit

**Fachpflegekräfte für Psychiatrie (w/m/d),
Heilerziehungspfleger (w/m/d) , Sozialpädagogen (w/m/d)**

**30 Jahre Soziale Dienste!
Kommen Sie in unser Team!**

Über ihre Bewerbung per E-Mail an personal@sozialdienste.net
freuen wir uns. Gerne steht Ihnen unsere Personalreferentin Frau
Peschke auch telefonisch unter **08106- 99676- 102** zur Verfügung.
Weitere Infos über uns finden Sie unter www.sozialdienste.net

KANZLEI SCHERMANN
Steuer- und Rechtsanwaltskanzlei

WOLFGANG SCHERMANN
Steuerberater
Rechtsbeistand



MANUEL SCHERMANN
Rechtsanwalt
Dipl.-Finanzwirt (FH)

Beratung aus einer Hand

Zugspitzstraße 6a · 85591 Vaterstetten
Tel. 08106/36 37-0 · Fax 08106/36 37-38 · www.kanzlei-schermann.de

JETZT BEWERBEN

Freiwilligendienst im Schachclub

Immer mehr Vereine stellen FSJ-ler (Freiwilliges Soziales Jahr) oder BSJ-ler (Bundesfreiwilligendienst) ein. Das ermöglicht es Interessierten, sich beispielsweise ein Jahr lang ehrenamtlich im Schach zu engagieren. Auch der Schachclub Vaterstetten-Grasbrunn sucht für das Schuljahr 2024/25 einen Schachspieler mit einer DWZ oder ELO-Zahl von über 1600, im Idealfall mit Führerschein. Zu den Aufgaben zählen u.a. die Durchführung von Schulschach-AGs, die Unterstützung bei Kinder- und Jugendtrainings, Turnierbegleitung und -betreuung vor Ort, Weiterentwicklung von Trainingskonzepten sowie der Ausbau des Online-Bereichs. Bei Interesse (FSJ oder BSJ): Andreas Falck, Mobil 0176 / 634 70 208, E-Mail: falckandreas@icloud.com.



Hartmut Lilge, der 1. Vorstand des Harthäuser Dorftheaters Maximilian Eiba, Svetlana Schmik, Michael Hagen und Franz Haas

HARTHAUSER DORFTHEATER

Großzügige Spende

Mitte April feierte das Stück „Mucks Mäuserl Mord“ vor ausverkauftem Haus und begeistertem Publikum seine Premiere im Bürgerhaus Harthausen. Die Einnahmen spendete das Harthäuser Dorftheater an den Förderverein des Seniorenzentrums „Haus am Wiesengrund“. Kassier Franz Haas überreichte im Namen des Ensembles einen symbolischen Scheck in Höhe von 1.200 Euro an die Vorstandsvorsitzenden Hartmut Lilge und Michael Hagen vom Förderverein und die Einrichtungsleiterin Svetlana Schmik.

EINLADUNG ZUM VORTRAG

Neue Optionen bei Parkinson

Am **Mittwoch, 15. Mai, um 15 Uhr**, im Wirtshaus zur Landlust (Baldhamer Straße 99, Vaterstetten) spricht Dr. Florian Castrop, Leitender Oberarzt an der Asklepios Klinik Bad Tölz, zum Thema: „Therapieoptionen beim fortgeschrittenen Parkinsonsyndrom – von neuen Optionen der Bedarfstherapie bis zu Medikamentenpumpen und der Tiefenhirnstimulation“. Der Eintritt ist kostenfrei.

NOCH BIS 31. MAI

Anmeldung zu Ferienspielen

Noch **bis Freitag, 31. Mai** läuft die Anmeldung für das Sommerferienprogramm für Kinder von 6 bis 12 Jahre der Arbeiterwohlfahrt in Kooperation mit der Gemeinde Grasbrunn. Alle Informationen zum Ferienprogramm unter www.grasbrunn.de/AWO-Ferienspiele oder direkt bei Manuela Seibel vom AWO Kreisverband München-Land (Mobil 0176 / 167 208 90, ferienspiele@awo-kvmucl.de)



WERDE TEIL DES NBH SOMMERFERIENPROGRAMMS

Helfer gesucht!

Die Nachbarschaftshilfe organisiert für 6-14-jährige Kinder in den Sommerferien Ausflüge in verschiedenem Stundenumfang: Es geht ins Museum, den Wildpark und den Zoo, in die Natur oder zur Alpakawanderung. Schnupperkurse Tanzen, Golf oder Bogenschießen, Besuche bei den Bürgermeister*innen und Vieles mehr stehen auf dem Programm. Anmeldungen sind voraussichtlich Ende Mai möglich.

Um das vielfältige Programm möglich zu machen, werden dringend noch Helfer gesucht. Haben Sie Lust gemeinsam mit Kindern Spannendes zu erleben? Auf der Website der Nachbarschaftshilfe können Sie sich jetzt als Helfer registrieren: www.deine-nachbarschaftshilfe.de/ueber-uns-nbh/stellenangebote/



Alle Helferinnen und Helfer erhalten vorab eine 1-stündige Schulung für das Ferienprogramm. Die Begleitung des Ferienprogramms ist ein Ehrenamt – es gibt eine kleine Aufwandsentschädigung als Dankeschön!

MONATLICHER AUSTAUSCH IM ERLEBNISRAUM

Was braucht's zum glücklich sein?

Im ersten Erlebnisraum am **Dienstag, 21. Mai, um 14 Uhr**, geht's um Glück: Gerade bei Hektik und Stress ist es wichtig, sich Zeit zu nehmen, um über das eigene Glück nachzudenken. Bärbel Kleinwegen verrät, was Glück wirklich bedeutet und wie wir es in unserem täglichen Leben finden können. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten wertvolle Impulse und Anregungen, um bewusster durchs Leben zu gehen und das Glück in den kleinen Dingen zu entdecken. Der Erlebnisraum findet mit unterschiedlichen Themen ab sofort monatlich statt.



NEUES ANGEBOT



*Liebe Leserin,
lieber Leser,
liebe Eltern, liebe Kinder,*

die Welt um uns herum verändert sich ständig, insbesondere im Digitalen. Smartphones und Tablets sind allgegenwärtig – der Umgang mit digitalen Medien ist, auch und gerade für Kinder, zu einer grundlegenden Fähigkeit geworden. Damit einher gehen auch Herausforderungen und Risiken.

Unser neues Projekt „Starke Kinder“ soll Kindern helfen, sicher und souverän in der digitalen Welt zu navigieren. Wichtig ist hier eine grundlegende Sensibilisierung im Umgang mit Medien, die Auseinandersetzung mit Gruppendynamiken sowie Prävention von Mobbing und Gewalt im Netz. Wir wollen starke und selbstbewusste Kinder. Dafür haben wir ein spannendes Workshop-Programm erarbeitet, mit dem wir Kinder langfristig begleiten.

Unsere Experten bieten praktische Tipps zur Selbstbehauptung und Kommunikation und vermitteln Strategien zum sicheren Umgang mit digitalen Medien. Sie geben den Kindern die Fähigkeiten, die sie in Sozialen Netzwerken benötigen und stärken ihr Selbstvertrauen.

Die Umsetzung des Projekts wird durch die Nachbarschaftshilfe Vaterstetten, Zorneding, Grasbrunn e.V. und die Aktion Mensch gefördert, weshalb wir diese Kurse für Kinder im Alter von 10 bis 13 Jahren kostenlos anbieten können.

Ich möchte Sie hiermit ermutigen, die digitale Welt als Chance zu erkennen, und gemeinsam mit uns Ihre Kinder für eine digitale Zukunft zu stärken. Die Anmeldung zu allen Workshops ist ab sofort auf der Mitmachen-Seite der Nachbarschaftshilfe möglich.

Mit herzlichen Grüßen,

Tessa Pfirsching
Projektleitung „Starke Kinder“



5 FRAGEN AN DIE JUNGE FAMILIEN RESSORTLEITERINNEN

„Breites Spektrum“

Seit den Anfängen der Nachbarschaftshilfe im Jahr 1974 spielte die Unterstützung von Familien stets eine zentrale Rolle. Von der Familienhilfe, wenn ein Elternteil unerwartet ausfällt, über Kinderbetreuung bis hin zum Sommerferienprogramm ab 1977 und der Einrichtung einer Beratungsstelle für Ehe-, Partnerschafts- und Lebensfragen im Jahr 1982 – die Nachbarschaftshilfe war stets eine verlässliche Anlaufstelle. Im fünften Jahr von Geschäftsführer Oliver Westphalen bei der nbh wurde unter der Leitung von Sozialpädagogin Anna Birnstiel das Ressort Junge Familien ins Leben gerufen. Ein Gespräch mit den beiden Ressortleiterinnen, Anna Birnstiel und Annabell Wegener, über die Entwicklung und Herausforderungen.

Welche Schwerpunkte hat das Ressort?

A.B.: Wir richten uns mit unserem Angebot an Familien in allen Lebenslagen. Unsere

Veranstaltungen und Projekte sprechen alle Altersklassen an – bei uns kann man von der Schwangerschaft, über die Baby-

und Kleinkindzeit Unterstützung bis zur Pubertät erhalten.

A.W.: Unsere große Stärke, sind die kur-

Starke Kinder in der digitalisierten Welt – Termine in den Pfingstferien

Dienstag, 21. Mai, 9.30 Uhr oder Mittwoch, 29. Mai, 9.30 Uhr
Social Media kompakt

Bettina Scharnagl vermittelt den Jugendlichen Basiswissen rund um Instagram und Co. Neben rechtlichem Hintergrund erfahren Kinder, was ein gutes Foto ausmacht und machen erste Schritte mit dem Grafiktool Canva.

Mittwoch, 22. Mai, 10 Uhr
Demokratielernspiel Quararo – Modul Freundschaft

Martha Urban und Julia Bissinger vermitteln spielerisch demokratische Prozesse und Prinzipien. Im Gruppenspiel lernen die Kinder auf welche verschiedenen Arten im Freundeskreis oder in der Freizeit Entscheidungen getroffen werden und diskutieren über Freundschaft.

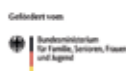


Montag & Dienstag, 27./28. Mai, 9.30 Uhr

Worte haben Kraft – 2-tgl. Selbstbehauptungsworkshop

Veronika Elhardt vermittelt Kommunikationsstrategien und erläutert, was Sprache bewirkt und wie Konflikte verbal entschärft werden können.

Das Angebot ist kostenlos. Für weitere Informationen:



zen Wege und unsere Flexibilität. Wir pflegen einen engen Kontakt zu ‚unseren Eltern‘ und erfahren so recht früh vom Bedarf im Ort, auf den wir dann schnell reagieren können.

Wie sieht das konkret aus?

A.W.: Mit dem Beginn des Ukraine-Kriegs haben wir zum Beispiel relativ kurzfristig Deutschkurse für Grundschüler organisiert. Bei so etwas ist dann unser großes Expertennetzwerk und auch unsere ehrenamtliche Unterstützung Gold wert.

A.B.: Unser Ressort wächst dynamisch mit den Bedürfnissen und Lebensumständen der Menschen in unserem Einzugsgebiet. Unser neuestes Projekt, „Starke Kinder“, das in den Pflingstferien startet, entstand aufgrund der Nachfrage nach Unterstützung für ältere Kinder, nachdem wir bereits 2021 einen Selbstbehauptungsworkshop für Grundschüler angeboten hatten. Nun werden wir 10 bis 13-Jährige stark machen für die digitale Welt. Das bedeutet konkret erstmal: Die Förderung von Selbstwirksamkeit, Selbstbewusstsein und Resilienz. Dieser erste Schritt darf nicht übersprungen werden, um langfristig in der digitalen Welt bestehen zu können. Und das Beste: Alle Angebote des Projekts sind dank der Förderung von Nachbarschaftshilfe und Aktion Mensch kostenlos.

Auch der Offene Treff und das Familiencafé sind ja niedrigschwellige Angebote.

A.B.: Ja, der Offene Treff war 2018 das erste Angebot in unserem Ressort. Da mussten wir erstmal die Aufmerksamkeit schaffen, aber dann wurde es schnell mehr.

A.W.: Wir hatten Rekordzahlen – die Familien kamen in so großer Zahl zu uns, dass wir noch an weiteren Tagen den Offenen Treff angeboten haben. Es war so persönlich und familiär. Wir hatten selbst gebackenen Kuchen und waren eine tolle Gemeinschaft. Es gab eine Mama, die konnte Ukulele spielen und dann waren wir mit den Kindern im Garten, haben mit den Gästen der Tagespflege gemeinsam gesungen und getanzt. Das waren wirklich Marmeladenglasmomente. Aber dann kam Corona...

Alle Angebote wurden eingestellt und im Juni 2021 mit strikten Hygieneauflagen wiedereröffnet.

A.W.: Ja, wir waren die Ersten im Landkreis, die wieder offene Treffs in Präsenz angeboten haben. Alle fanden es toll. Die Babys hatten ja vorher noch nie Außenkontakt.

A.B.: Wir haben eigentlich wieder bei null angefangen nach Corona. Umso mehr freut es mich, dass inzwischen Familien mit ihrem zweiten oder dritten Kind zu uns kommen und uns auch oft weiterempfehlen. Viele Familien ziehen ja zu uns raus, wenn sie Kinder bekommen und sind dann sehr dankbar und glücklich über die Angebote und die Möglichkeiten der Vernetzung mit anderen Familien.

Ist das die Stärke eures Ressorts?

A.W.: Absolut. Wir sind selbst ‚zugezogen‘ und haben solche Angebote vermisst. Wir bringen sehr viel persönliche Erfahrung und Herzblut in unsere Arbeit ein – wir sind beide Mütter und pädagogische Fachkräfte.

A.B.: Damit haben wir neben dem fachlichen vor allem persönliches Verständnis für die Anliegen unserer Familien. Unser Ziel ist es, eine familiäre Atmosphäre zu schaffen, in der sich Menschen jeden Alters willkommen und unterstützt fühlen. Als Nachbarschaftshilfe bieten wir da ein breites Spektrum an Aktivitäten, auch gemeinsam mit anderen Ressorts.

Vielen Dank für das Gespräch.

Ressort Junge Familien Das aktuelle Angebot

Hebammenkurse rund um Schwangerschaft, Stillen, Säuglingspflege, Wochenbett und Rückbildung

Diese Kurse starten monatlich neu und können über die Krankenkasse abgerechnet werden. Alle Informationen auf der Homepage.

Schwangerentreff

In entspannter Atmosphäre bei Doula Bea Kaltenbrunner Gleichgesinnte kennenlernen und sich auf die bevorstehende Zeit mit Baby vorbereiten.

FenKid®

Bei Erzieherin Kim Merz treffen sich Eltern mit ihren neun bis zwölf Monate alten Kindern zum Spielen, Sozialisieren und Entdecken.

Musikgarten®

Kooperation mit der Musikschule Vaterstetten zur musikalischen Frühförderung.

Familiencafé

Wöchentlicher Treffpunkt für Familien mit Kindern bis fünf Jahren im nbh-Kinderpark. Jeden Mittwoch, außerhalb der Schulferien. Kosten: 5 Euro pro Familie. Anmeldung erwünscht.

Offener Treff

Jeden Montag treffen sich Familien zum Spielen, Kennenlernen und Austausch mit Experten. Findet nicht in den Schulferien statt. Der Offene Treff wird von KoKi Frühe Kindheit gefördert und ist deshalb kostenlos. Anmeldung erwünscht.



Sportangebot mit und ohne Baby

Verschiedene Sportprogramme für jedes Fitnesslevel und beckenbodenschonendes Training.

Babysitter-Service

Flexible Unterstützung für Eltern, die eine liebevolle Kinderbetreuung suchen.

Nächstes Babysitter-Seminar für alle, die Babysitter werden möchten: Montag, 29. Juli 2024 von 10 -15 Uhr

Starke Kinder in der digitalisierten Welt

Selbstbehauptungsprogramm für 10- bis 13-Jährige. Kostenlose, langfristige Begleitung durch Coaches. Start in den Pflingstferien. (weitere Infos – siehe Kasten auf der linken Seite)

Step by Step – Mentoren-Programm

Hilfestellung für Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren, die vor dem Schulabschluss stehen, Unterstützung bei Bewerbungsunterlagen benötigen oder einen persönlichen Coach suchen.

Terminübersicht

für Mai



Rund um Schwangerschaft, Geburt, Fitness und Familie

Donnerstag, 2. Mai, 18 Uhr

Geburtsvorbereitung für Erstgebärende im Juli (Kursstart)
mit Hebamme Britta Marziniak

Donnerstag, 2. Mai, 20.15 Uhr

Rückbildung mit Hebamme Britta Marziniak

Neu! Freitag, 3. Mai, 9 Uhr

Schwangerentreff (3 Termine) mit Doula Bea Kaltenbrunner,
ein weiterer Kurs startet am Mittwoch, 5. Juni um 11 Uhr

Neu! Mittwoch, 8. Mai, 9 Uhr

FenKid® (8 Termine) mit Kim Merz

Das Angebot FenKid® ist ein pädagogisches Konzept, das Eltern unterstützt, eine liebevolle und achtsame Bindung zu ihren Kindern aufzubauen und deren Entwicklung im ersten Lebensjahr zu fördern.

Neu! Dienstag, 21. Mai, 10 Uhr

Projekt „Starke Kinder“: Social Media kompakt (siehe Seite 18)

Neu! Mittwoch, 22. Mai, 10 Uhr

Projekt „Starke Kinder“: Demokratielernspiel Quararo – Modul Freundschaft (siehe Seite 18)

Freitag, 24. Mai, 9 Uhr

Singen verbindet und macht Mut (Kursstart)

Neu! Montag/Dienstag, 27./28. Mai, 9.30 Uhr

Projekt „Starke Kinder“: Worte haben Kraft – Selbstbehauptungsworkshop mit Veronika Elhardt (siehe Seite 18)

Dienstag, 28. Mai, 19 Uhr

Rückbildung

mit Hebamme Barbara Huber

Neu! Mittwoch, 29. Mai, 9.30 Uhr

Projekt „Starke Kinder“: Social Media kompakt (siehe Seite 18)

Jeden Mittwoch, 14. 30 Uhr

Familiencafé im nbh-Kinderpark (Fasanenstraße)

Jeden Donnerstag, 9 Uhr

Geburtsvorbereitende Akupunktur
mit Hebamme Ruth Leupolt

Jeden Montag, 9 Uhr

Offener Treff – kostenlos, gefördert von KoKi Netzwerk

KoKi ist das Beratungsangebot für (werdende) Eltern im Landkreis. Am **Montag, den 10. Juni 2024** stellt Veronika Müller (Pädagogin M.A.) die Services der KoKi Ebersberg im Offenen Treff vor. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung unter [mitmachen.deine-nbh.de/junge-familien](https://www.mitmachen.deine-nbh.de/junge-familien)

Sämtliche Kurse des Projekts „Starke Kinder“ sind kostenlos – eine Anmeldung ist erforderlich. Anmeldung zu allen Veranstaltungen des Ressorts Junge Familien unter [mitmachen.deine-nbh.de](https://www.mitmachen.deine-nbh.de)

Soweit nicht anders angegeben finden alle Veranstaltungen in den Kursräumen der Nachbarschaftshilfe Brunnenstraße 28 in Baldham statt.

Fit und Aktiv: Programm für 65+

Montag, 6. Mai, 15 Uhr

Musik macht glücklich: Gemeinsames Musizieren und Singen
mit Krasimira Kostova

Dienstag, 14. Mai, 14.30 Uhr

Cafe'tscherl

Treffpunkt für Senioren: Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen wird gespielt und geratscht

Neu! Dienstag, 21. Mai, 14 Uhr

Erlebnisraum: Was braucht's zum glücklich sein?

Neues Angebot der Nachbarschaftshilfe – monatlicher Austausch zu unterschiedlichen Themen. (siehe Seite 17)

Die Veranstaltungen 65+ sind kostenlos für KundInnen des Ressorts Betreutes Wohnen zu Hause, alle anderen können für 10 Euro dabei sein. Die Anmeldung ist telefonisch möglich unter: 08106 / 3684-76

Alle Termine der Nachbarschaftshilfe gibt es mit dem Nachbarschaftshilfe-Newsletter immer aktuell direkt ins Email-Postfach. Anmeldung unter

www.deine-nachbarschaftshilfe.de/newsletter



Nachbarschaftshilfe, Sozialdienste, Pflegedienste in den Gemeinden Vaterstetten, Zorneding und Grasbrunn e.V.

Brunnenstraße 28 . 85598 Baldham . Telefon 08106 / 3684-6 . Fax 08106 / 3684-84
info@deine-nachbarschaftshilfe.de . www.deine-nachbarschaftshilfe.de

Redaktion: Stephanie Stockerl

TERMINE

Maibaum-Aufstellen

Am Mittwoch, 1. Mai, werden in **Purging** und **Neukeferloh** die Maibäume aufgestellt. Los geht's mit dem Maibaumfest in **Neukeferloh** um 9 Uhr im Wilhelm-Dresel-Park beim Rathaus, in Purging um 10 Uhr in der Ortsmitte.



Pflanzung im vergangenen Jahr.

Am 1. Mai werden aber nicht nur traditionelle weiß-blaue Maibäume aufgestellt! Bereits zum 41. Mal wird die Ortsgruppe Vaterstetten des Bund Naturschutzes einen lebendigen Maibaum pflanzen. Diesmal am Dorfplatz von **Neufarn** zusammen mit dem Gartenbauverein. Los gehts um 15 Uhr. Über Anmeldungen freuen sich die Organisatoren unter gregor.haeuser.bn.vaterstetten@gmail.com. Natürlich sind spontane Besucher ebenfalls herzlich willkommen.



TESTLAUF BIS ENDE JUNI IN BALDHAM

„Flunder“ statt Parkplatz

Auf dem Parkplatz vor „Art & Deco“ beim Trogir-Kreisel in Baldham findet man bis Ende Juni eine „Flunder“. Kein Fisch, sondern eine Plattform mit vier Metallbügeln zum Anschließen von Fahrrädern. Damit möchte die Gemeinde den Bedarf an Fahrradstellplätzen messen, „bevor größere Investitionen getätigt werden“, heißt es in einer Pressemitteilung der Ostallianz, einem Zusammenschluss mehrerer Gemeinden, der auch Vaterstetten angehört. Die

5.000 Euro teure Plattform wird kostenlos an die Gemeinde verliehen. Ob die Flunder wirklich für Begeisterung sorgt, bleibt abzuwarten, nur hundert Meter Luftlinie entfernt gibt es eine Vielzahl an Fahrradstellplätzen direkt an der S-Bahn. Anhand der Ergebnisse des gut zweieinhalb Monate langen Testlaufs soll dann entschieden werden, ob ein PKW-Stellplatz am Trogir-Kreisel durch dauerhafte Fahrradstellplätze ersetzt wird.

Leon Öttl, leon@b304.de

MINI BIG LOVE DAY. AM 4. MAI 2024.

ERLEBE DIE NEUE MINI FAMILIE.

BIG LOVE.



BEREIT FÜR DAS GOKART-FEELING DER NEUESTEN GENERATION?

Seid dabei, wenn wir am Samstag, den 4. Mai 2024, unseren MINI BIG LOVE DAY feiern. Bei diesem Event zur Markteinführung dreht sich alles um unsere neue MINI Familie – den neuen MINI Cooper und den neuen Countryman. Unsere jüngsten Familienmitglieder sind beide vollelektrisch und als Verbrenner am Start. Unser Team stellt euch die brandneuen Modelle vor, damit ihr euer perfektes Match in der neuen MINI Familie finden könnt.

MINI COMFORT LEASINGBEISPIEL*: DER NEUE MINI COUNTRYMAN E.

Anschaffungspreis:	39.942,01 EUR
Leasingsonderzahlung:	7.490,00 EUR
Laufleistung p. a.:	10.000 km
Laufzeit:	36 Monate
36 mtl. Leasingraten à:	296,47 EUR
Gesamtpreis:	18.162,92 EUR

* Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München. Stand 03/2024. Alle Preise inkl. der gegebenenfalls gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und bei Fernabsatzverträgen nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen. Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Wir vermitteln Leasingverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München.

Zzgl. 995,00 EUR für Zulassung, Transport und Überführung. MINI Countryman E: WLTP Energieverbrauch kombiniert in kWh/100km: 16,0; WLTP CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0,00 (WLTP); WLTP Reichweite in km: 454,00; CO₂-Klasse: A; Leistung: 150 kW (204 PS)



Autohaus Richard Wagner GmbH
Münchner Str. 80
Tel. 08091 5500-40
www.mini-wagner.de

85614 Kirchseeon
Fax 08091 5500-88

Besuchen Sie uns auf der Bayerischen Landesgartenschau Kirchheim 2024

LICHTER SCHATTEN

In unserem Garten kommen Sie zur Ruhe und tauchen ein in die Welt von Licht und Schatten. Entfliehen Sie dem Trubel des Alltags und finden Sie Ihren Rückzugsort. **Sie sind herzlich eingeladen.**



AB 15. MAI
THEMEN
GARTEN
#9



Die bekannten Profis aus Grasbrunn seit 35 Jahren

Atzler & Schmidt-Kaler GmbH

Pflasterbau und Gartengestaltung, St. Ulrich Platz 5, 85630 Grasbrunn
Telefon (089) 461 495 80 – www.pflasterbau-gartengestaltung.de

GEMEINDE GRASBRUNN IST AUCH DABEI

Landesgartenschau öffnet

Am **Mittwoch, 15. Mai**, fällt der Startschuss für die 37. Bayerische Landesgartenschau – diesmal im benachbarten Kirchheim. 145 Tage lang, bis zum 15. Oktober, ist auf dem neu angelegten 10 Hektar großen Park unter dem Motto „Zusammen.Wachsen.“ für jeden etwas dabei: Konzerte, Kabarett, Kino-Open-Air, Workshops, Ausstellungen, Themengärten, ein Spielplatz auf 3.000 Quadratmetern, Kinderprogramm, Familienfest, Mitmach-Aktionen ... nicht zu vergessen die ständig wechselnde bunte Blütenpracht.

Vom 11. bis 14. Juli bestreiten auch Unternehmen, Künstler, Musiker, Autoren und Sportler aus der Gemeinde Grasbrunn das Programm im und um den Landkreis pavillon.

Der Karten-Vorverkauf läuft bereits: Erwachsene zahlen für das Tagesticket 19,50 Euro. Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre besuchen die Landesgartenschau kostenlos. Dauerkarten gibt es zum vergünstigten Vorverkaufspreis (100 Euro). Tickets online unter:

► kirchheim2024.de/shop

Hunde sind auf der Landesgartenschau Kirchheim willkommen.



GEMEINDE VATERSTETTEN BIETET GRÜNPATENSCHAFTEN

Pflanzen und pflegen

Ein einst oranger Blumentopf erstrahlt an der Anemonenstraße in Vaterstetten in satten Blau, im Wind weht eine Bayern-Fahne und drumherum blüht das Leben. So oder so ähnlich kann eine Grünpatenschaft in der Gemeinde aussehen.

Um die Bindung der Bürger zu ihren Grünflächen zu stärken, wurde einst im Umweltausschuss beschlossen, Patenschaften für öffentliche Grünflächen zu vergeben. Ob es sich nun um den kleinen Grünstreifen vor dem eigenen Gartenzaun handelt oder um eine größere Platzgestaltung, Paten haben in der Gemeinde Vaterstetten alle Möglichkeiten, aktiv zu werden. Angesprochen sind sowohl Privatpersonen als auch Geschäftsinhaber, Vereine, Kindergärten und Schulen. Dass Patenschaften grundsätzlich funktionieren, zeigen nicht nur Beispiele aus anderen Gemeinden, sondern auch die Grünflächen, die jetzt schon in Vaterstetten ehrenamtlich gepflegt werden. Es werden Rasen gemäht, Blumen gepflanzt, Unkraut gejätet oder sonstige Arbeit verrichtet, damit es in der Gemeinde blüht und grünt. Als sinnvoller Beitrag für das Grünkonzept der Gemeinde Vaterstetten soll dieses Engagement nun besonders herausgestellt werden. Für Fragen: Telefon 08106 / 3154-0 oder per E-Mail: m.petzet@vaterstetten.de

über

25 JAHRE
Raith Ofenbau



Raith Ofenbau GmbH • Baldham
08106-997876 • www.raithofenbau.de



KARLHEINZ-BÖHM-GRUND- UND MITTELSCHULE

Neuer Jahresbaum für die 5. Klassen

Die beiden 5. Klassen der Karlheinz Böhm Grund- und Mittelschule Vaterstetten haben kürzlich im Schulgarten bei einer feierlichen Zeremonie ihren Jahrgangsbaum gepflanzt. Zur Schaufel griffen auch Vaterstettens Bürgermeister Leonhard Spitzauer, 2. Bürgermeisterin Maria Wirnitzer, Stefan Ruoff vom Gartenbauverein und Schulleiterin Andrea Dauth. Bereits zum dritten Mal wurde ein Baum vom Gartenbauverein für diese Aktion gespendet. Nach einem Zierapfel und einem Jakob-Fischer-Apfelbaum in den beiden Vorjahren war diesmal eine Mehlbeere von der Schule ausgewählt worden.

BÜRGERPROJEKT UMGESETZT

450 neue Bäume im Schulwald

Initiiert haben das Projekt Schulwald die Pfadfinder Xaver (8. Klasse) und Ole (10. Klasse). Es erhielt 2023 das Vaterstettener Bürgerbudget in Höhe von 10.500 Euro. Die Jugendlichen setzten sich in einer Abstimmung gegen die Verschönerung des Rossinibrunnens und des Rathausvorplatzes durch. Nachdem im Waldabschnitt unweit des Pfadfinderheims zunächst Gestrüpp entfernt wurde, fand Anfang April eine Pflanzaktion statt. Mit Unterstützung der Försterin Lisa Beckert wurde ein Konzept für die Neubepflanzung erarbeitet und jetzt 450 neue Bäume angepflanzt.

PARTY-ALARM IN HARTHAUSEN UND GRASBRUNN

Pfingstsunrise und Gspusi-Party

Party-People aufgepasst: Zur Pfingstsunrise Party laden die Harthauser Burschen traditionell am **Pfingstsonntag, 19. Mai, ab 20 Uhr**, in den Stadl am Ende des Schwablwegs ein – wie immer mit Live-DJs, großer Stadlbar und Außenbar. Kein Einlass unter 16 Jahren (Ausweiskontrolle!). Wer auf der Suche nach seiner besseren Hälfte ist oder auch einfach mit Freunden mal wieder ordentlich feiern möchte, ist am **Mittwoch, 29. Mai**, in Grasbrunn genau richtig. Die Dirndtschaft lädt ab 20 Uhr zur „Gspusi Party“ mit DJ Shady & DJ Mike EL. In der Halle am Neukeferloher Weg 26, Grasbrunn, Eintritt 9 Euro, Einlass ab 16 Jahren. Weitere Infos: www.dirndtschaft-grasbrunn.de

Einladung zum Ferienprogramm

Die Eisenbahnfreunde laden alle Jugendlichen und jung gebliebenen Vaterstettener in den Pfingstferien zum Ferienprogramm ein: jeden Dienstag von 9 bis 12 Uhr und am Donnerstag von 11 bis 14 Uhr und von 14.30 bis 17.30 Uhr im Bastelkeller. Unkostenbeitrag pro Bastelzeit: 5 Euro. Anmeldung per E-Mail an info@eisenbahnfreunde-vaterstetten.de oder: 08106/929750.

Schnäppchenjäger aufgepasst:
In den ersten Tagen gibt's die
allerbesten Sachen!

ALLES MUSS RAUS!

RÄUMUNGS % VERKAUF

wegen Geschäftsaufgabe
vom 2.5. bis 16.6.2024

Alle Artikel außer Lotto Bayern

PLAYMOBIL • LEGO
MATTEL • KOSMOS
RAVENSBURGER
SIMBA • SCHLEICH
AMSCAN • LAMY
PELIKAN • OXFORD
UND VIELE ANDERE
MARKEN



Gutscheine bitte einlösen.
Einrichtung günstig abzugeben!

avenio . school & toys
Johann-Seb.-Bach-Str. 5, Vaterstetten
Telefon 08106 / 213 100, avenio.de
Di-Fr: 9.30-18.30 Uhr, Sa: 9.30-14 Uhr

Alle Neuigkeiten und Infos als Erster erfahren!



Facebook



Instagram



WhatsApp

SCHMIDT

**Ing. Horst Schmidt
Haustechnik GmbH**
Armin Schmidt
Kirchenstraße 4
85630 Grasbrunn
Telefon 089 - 460 50 31
Telefax 089 - 462 00 793
Mobil 0172 - 9 72 83 48
info@heizungsanitaer-schmidt.de
www.heizungsanitaer-schmidt.de

**IR-Thermografie
Baderneuerung
Kundendienst
Solarenergie
Heizung
Sanitär**

H. + W. Zehetmair GmbH

Kfz Meisterbetrieb

www.kfz-zehetmair.de

Zum Willi will i

Wasserburger Landstraße 4 · 85591 Vaterstetten
Telefon 08106 / 72 35 · WhatsApp 0160 / 90 50 73 31
Fax 08106 / 337 35 · buero@kfz-zehetmair.de

SAHLBERG
Ein Unternehmen der HABERKORN Gruppe

IT'S A MATCH.
Du suchst was Ernstes?
Wir auch!

FINDE DEINE AUSBILDUNG BEI SAHLBERG

- Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)
- Maschinen- und Anlagenführer Schwerpunkt Metall- und Kunststofftechnik (m/w/d)

Sprich uns am besten gleich heute an:
+49 (0)162 23 91 945

www.sahlberg.de/ausbildung.html

SAHLBERG GmbH
Friedrich-Schüle-Str. 20
85622 Feldkirchen / München
Tel. +49 89 99 135-0
Fax +49 89 99 135-120
www.sahlberg.de



Alter und neuer Vorstand v.l.n.r: Valentin Kaiser, Gerhard Rook, Walter Geck, Kurt Neugebauer, Alfonso Jäger, Alex Klinger, Daniel Leuwerink, Dieter Dallheimer, Peter Brenner, Christian Reber – nicht auf dem Foto: Ralf Steinbacher und Alexander Bestle (Foto: SCBV)

FUSSBALLABTEILUNG DES SCBV

Neue Aufstellung für die Zukunft

Walter Geck heißt der neue Abteilungsvorstand, der bei der Jahreshauptversammlung der SCBV-Fußballer einstimmig zum Nachfolger von Helmut Lämmermeier gewählt wurde. Um effizient zu bleiben, wird es in Zukunft einen Kernvorstand mit sechs Mitgliedern geben. Die nächsten Wahlen finden 2026 statt.

JETZT ANMELDEN

Countdown zum Grasbrunner Lauf

Das Organisationsteam mit Unterstützung des TSV Grasbrunn begrüßt am **Sonntag, 16. Juni, ab 9.30 Uhr** wieder interessierte Läuferinnen und Läufer sowie begeisterte Zuschauer beim beliebten „Grasbrunner Lauf“. Mitmachen kann jeder, eine Vereinszugehörigkeit ist nicht erforderlich. Angeboten werden die Distanzen 10 Kilometer und 5 Kilometer sowie ein Kinderlauf mit 1 Kilometer und 400 Meter für die kleinsten Sportlerinnen und Sportler. Infos und Anmeldung: www.grasbrunner-lauf.de

ANMELDUNG AB SOFORT MÖGLICH

Wieder mitradeln beim Stadtradeln

Auch dieses Jahr soll wieder fleißig geradelt und Kilometer mit dem Fahrrad gesammelt werden. Vom **23. Juni bis 13. Juli** findet das diesjährige „Stadtradeln“ statt – ein Wettbewerb, bei dem in 21 Tagen möglichst viele Alltagswege mit dem Fahrrad bewältigt werden sollen. Mitmachen können alle, die in den Gemeinden Vaterstetten oder Grasbrunn wohnen. Anmeldung ab sofort möglich unter www.stadtradeln.de/registrieren oder in der App „Stadtradeln“. Weitere Infos unter www.stadtradeln.de/vaterstetten oder www.stadtradeln.de/grasbrunn

IN GEDENKEN AN
Bettina Stiller
* 11. Juni 1964 † 22. März 2024

An dieser Stelle müssen wir uns leider viel zu früh von dir verabschieden. Dass du nicht mehr da bist, ist unendlich traurig. Fast zwei Jahrzehnte lang haben wir freundschaftlich zusammengearbeitet. Dafür von ganzem Herzen vielen Dank. Wir werden dich für immer in guter Erinnerung behalten.

Eva & Markus Bistrick



AM 9. MAI IM STADION VATERSTETTEN

Neuerungen beim Laufabend

Am Donnerstag, 9. Mai, ist es soweit: Der Vaterstettener Laufabend geht in die vierte Runde und überrascht mit einigen aufregenden Neuerungen. Zum ersten Mal wird die Veranstaltung an einem Feiertag, Christi Himmelfahrt, stattfinden, was den Organisatoren die Möglichkeit bietet, ein umfangreicheres Programm anzubieten als je zuvor.

Der Tag beginnt mit den jüngsten Teilnehmern im Stadion Vaterstetten, die von 11.30 Uhr bis etwa 15 Uhr ihre Wettkämpfe absolvieren werden. Von der Altersklasse U10 (Jahrgänge 2015 und 2016) bis zur U14 werden sie ihr Bestes geben. Nach einer wohlverdienten Pause wird der zweite Block gegen 16 Uhr starten, in dem sich die älteren Jugendlichen und Erwachsenen beweisen können. Das Event wird gegen 20 Uhr enden.

Wie der Name schon sagt, konzentriert sich der Laufabend ausschließlich auf Laufdisziplinen, ohne Sprung- oder Wurfwettkämpfe. Die Sprintdistanzen reichen von 40 m bis 100 m, je nach Altersklasse. Aufgrund der positiven Resonanz in den vergangenen Jahren werden Staffelläufe über verschiedene Distanzen einen wichtigen Bestandteil des Abends ausmachen. Neu im Programm sind längere Staffeln über 3 x 800 m und 3 x 1.000 m. Sowohl bei

den Kleinsten als auch bei den Erwachsenen wird es zudem gemischte Staffeln geben.

Den krönenden Abschluss bildet traditionell der Lauf über 1 Meile (1.609 m) unter Flutlicht. Zusätzlich wird es dieses Jahr eine Premiere geben: einen offenen Lauf über 1 Meile für Jedermann. Für die Teilnahme an diesem Hobbylauf ist keine Vereinszugehörigkeit oder Startpass erforderlich. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich per E-Mail **bis zum Sonntag, 5. Mai**, an la-wettkampf@tsv-vaterstetten.de. Bei ausreichend verfügbaren Startplätzen ist auch eine Nachmeldung vor Ort möglich. Der Hobbylauf ist für 19.45 Uhr angesetzt.

Weitere Informationen zum 4. Laufabend Vaterstetten:
www.leichtathletik-vaterstetten.de



TSV Geschäftsstelle
 Philipp-Maas-Weg 14, Vaterstetten
 Telefon 08106 / 64 64
info@tsv-vaterstetten.de
www.tsv-vaterstetten.de



Hier haben Sie das Wort!

B304.de konzentriert sich auf das, was unseren Alltag prägt: das Leben in unserer Heimat. Dabei verstehen wir uns als Stimme der Bürger. Unsere Unabhängigkeit erlaubt uns, immer wieder kritisch aufzutreten und Ihnen ein Forum zur freien Meinungsäußerung zur Verfügung zu stellen. Ihre Zuschriften bereichern die Diskussion, geben wertvolle Einblicke und helfen anderen Lesern und uns, der Redaktion, dabei, Dinge aus einer bisher vielleicht nicht angedachten Perspektive zu sehen. Kurzum: Ihre Meinung ist uns wichtig und ein wertvolles Feedback für unsere tägliche Arbeit. Insofern: Vielen Dank!

ZUM HANDY-VERBOT AM HUMBOLDT-GYMNASIUM

„Ein Raum der respektvollen Begegnung“

Kristina Häfner, Vorsitzende des Elternbeirats des Humboldt-Gymnasiums Vaterstetten, zum Leserbrief von Werner Theiner („Digitales Kreidezeitalter am Humboldt-Gymnasium“) aus der April-Ausgabe:

„Am Humboldt-Gymnasium in Vaterstetten ist durch die Änderung der Handynutzungsordnung mitnichten das „Kreidezeitalter“ angebrochen. Ganz im Gegenteil: das Tablet ist mittlerweile ab der Mittelstufe gebräuchlich und weit mehr als ein Heftersatz. Die Möglichkeiten, die das Tablet für einen modernen Unterricht, aktuelle Recherchen oder als Werkzeug für Effizienz und Struktur bietet, werden ausdrücklich begrüßt. Um gerade den jüngeren Schülerinnen und Schülern den sinnvollen Ein-

satz näher zu bringen, wird von der Schule sogar ein Tablet-Führerschein angeboten. Was aber weder im Unterricht noch in den Pausen geduldet wird, ist die Nutzung eines Handys zu schulfremden Zwecken wie z.B. Computerspielen. Denn die Schule soll trotz aller Digitalisierung ein Raum der – respektvollen – Begegnung und persönlichen Interaktion sein.

Aus diesem Grund wurden – übrigens nicht zuletzt auf Wunsch der durch die SMV vertretenen Schüler selber – durch das Schulforum klare Regelungen eingeführt, damit wir hier eben die Kontrolle behalten, wie es das Interview mit Cem Karakaya in derselben Ausgabe so eindringlich fordert. Herr Karakaya weist die Aufgabe der Mediener-

ziehung richtigerweise dem Elternhaus zu. Als Eltern sollten wir daher dankbar sein, dass die Schule diesen Erziehungsauftrag mit klaren Regeln unterstützt.

Es ist in der Schule zu unterscheiden zwischen der nunmehr verbotenen Handynutzung zu nicht-schulischen Zwecken und der durchaus erwünschten Tablet-Nutzung im Unterricht. Und für den dringenden Anruf zuhause und die Oberstufe gibt es praktikable Ausnahmen vom Handyverbot. Aber ansonsten gilt tatsächlich, dass „Tablets nur noch im Dienste der Bildung aufleuchten dürfen“. Ich wünsche mir daher eine große Akzeptanz für die neue Handynutzungsordnung, damit digitale und soziale Kompetenzen gleichwertig gefördert werden.“

„Digitale Verblendung“

Karl Keller zum Leserbrief „Digitales Kreidezeitalter“: „In einem bemerkenswerten Akt der Retro-Besinnung hat Werner Theiner, stv. Vorstandsvorsitzende des German Mittelstand e.V., offensichtlich die Ziele der Illuminati für die Zukunft der Kinder und deren Bildung am Humboldt-Gymnasium ausgegraben. Es sollen fortan Smartphones und Smartwatches im Dienste der Bildung aufleuchten müssen, um die User zukunftsfähig zu erleuchten, wohl aber nicht im Sinne von

Humboldt, sondern von Apple, Garmin, usw.. Übersehen wurden dabei nur Software und vor allem die kommerziellen Ziele der Betreiber und deren Daten-Sammelwut.

Wie etwas nach einer hereinbrechenden digitalen Dämmerung riechen kann, nach einer Zeit, in der man Bildung vor Technologie schützen musste, wird leider nicht erklärt.

Sicher ist, dass sich Wilhelm von Humboldt im Grabe umdrehen würde, angesichts der als Bildung verkauften digitalen Faktenhuberei.“

„Völlig unsinnig“

Zum Glasfaser-Ausbau schreibt Christiane Winkler-Bleisteiner aus Baldham: „2x innerhalb von 6 Monaten die Karl-Böhm-Straße für Glasfaserkabel aufreißen zu lassen, erscheint wirklich mehr als ökonomisch und ökologisch unsinnig. Ich kann nur hoffen, dass bei ähnlichen Projekten ein besseres Management, Koordination und Kommunikation und nicht gleichgültiges Verhalten seitens der Gemeindeverwaltung demonstriert wird.“

görl
EINRICHTUNG

Showroom - Werkstatt - Aich 11 - 85667 Oberpfaffenhofen

- Küchen & Elektrogeräte
- Bodenbeläge & Parkett
- Badezimmermöbel
- Wohnen nach Maß
- Schreinerei Meisterbetrieb

Terminvereinbarung unter:
0172 / 8932112
08106 / 301352

SPANN
seit 1963 Vertragswerkstätte

Autohaus Spann gegründet 1902 ...und Allzeit gute Fahrt
Inhaber: Stephan Spann

Über 120 Jahre Familien-Meisterbetrieb

Neu- und Gebrauchtwagen	HU & AU Service
Jahreswagen	Reifenservice
Leasing, Finanzierung	Klimaservice
Autoglasservice	Unfallinstandsetzung

Reparatur aller Marken

Rosenstraße 1 • 85630 Harthausen • Tel. (08106) 80 35
autohaus@ford-spann.de • www.ford-spann.de

IHRE
MEINUNG
ZU THEMEN
VOR ORT



LESERBRIEF ZUM PARKALLTAG

„Verblödung beim Parken“

**Liebe Parkvirtuosinnen
und Parkvirtuosen von Vaterstetten,**

es ist an der Zeit, eure beeindruckenden Fähigkeiten im Bereich des Parkens einmal gebührend zu würdigen, denn ihr seid wahre Meister der kuriosen Parkmanöver!

Da wären zunächst die begehrten Parkplätze vor der Wendelsteinschule und vielen anderen öffentlichen Parkplätzen in der Gemeinde, die ihr gerne mit euren Mama-Taxis im XXL-Format in Beschlag nehmt. Klar, die Parkplätze sind eng, aber wer braucht schon eine einfache Einparktechnik, wenn man gleich zwei Parkplätze mit absoluter Selbstverständlichkeit beanspruchen kann? Gerne genommen ist es auch einfach so schräg zu parken, dass Schnauze und Heck zwei nebeneinander liegende Parkplätze gleichzeitig belegen.

Natürlich dürfen wir auch nicht die Schatzsucher unter euch unerwähnt lassen, die den Behindertenparkplatz für sich entdeckt haben und die Regeln des Parkens und sozialen Miteinanders einfallsreich asozial uminterpretieren.

Und zu guter Letzt gibt es noch die Disziplin der Motor-Läufer. Ihr seid die wahren Hel-

den des Alltags, die bei laufendem Motor im Auto gemütlich zur Erderwärmung beitragen, indem sie in aller Seelenruhe warten, bis Mutti eingekauft hat oder – Variante 2 – bei laufendem Motor den Müll an der Wertstoffinsel entladen.

Liebe Parksünderinnen und Parksünder, ich wünsche mir ein bisschen weniger Verblödung beim Parken und hoffe darauf, dass wir gemeinsam mit mehr Rücksichtnahme auf unseren Straßen wieder mehr Spaß beim Parken haben.

Birgit Commentz, Vaterstetten



SCHREIBEN SIE UNS

Wenn Sie ein Thema aus den Gemeinden Grasbrunn und Vaterstetten für uns haben, das von allgemeinem Interesse ist: Schreiben Sie uns! Wir werden Ihre Nachrichten auf Wunsch vertraulich behandeln. Natürlich können Sie aber auch Ihre Meinung in Form eines Leserbriefs äußern. Aus Platzgründen behalten wir uns Kürzungen vor. Ihre Zeilen möchten wir grundsätzlich mit Ihrem Namen und Wohnort veröffentlichen.

Kontakt zur B304.de-Redaktion:

E-Mail: redaktion@b304.de, Telefon 08106 / 375 98 71

„Es geht nicht nur um Ruhestörung“

Zum Leserbrief von Marko Steffen mit dem Titel „Fragwürdig erhobene Daten“ aus der April-Ausgabe der B304.de-Zeitung:

„Dieser Beitrag hat mich sehr erstaunt, denn offenbar besitzt der Leserbriefschreiber keinerlei Unrechtsbewusstsein. Wie er schreibt, hat seine Frau an einem Sonntag (!) Glasflaschen (!) am Wertstoffcontainer nahe des Wertstoffhofes entsorgt. Dabei wurden sie und ihr Auto offenbar von der Gemeinde fotografiert, die daraufhin ein Bußgeld in Höhe von 20 Euro erhoben hat. Der Verfasser ärgert sich nun über das Vorgehen der Gemeinde und die seiner Ansicht nach fragwürdig erhobenen Daten. Kein Wort des Bedauerns, dass an einem Sonntag, also außerhalb der Benutzungszeiten, Glasflaschen entsorgt wurden, die beim Einwurf unweigerlich Lärm verursachen, ebenso wie das An- und Abfahren mit dem Auto. Auch in der Nähe des Wertstoffhofes wohnen Menschen, die ein Anrecht auf ihre Sonntagsruhe haben.“



Aber es geht nicht nur um Ruhestörung, sondern auch um begrenzte Kapazitäten, da die Entsorgungsunternehmen die Container natürlich nur werktags leeren. Am Ostermontag habe ich an den Unterflurcontainern in der Baldhamer Rossinistraße den dortigen Zustand fotografiert (s. Bild anbei). Offenbar hatten es einige Personen nicht für nötig befunden, sich an die erlaubten Einwurfzeiten zu halten, sondern mussten unbedingt am Feiertag ihren Müll in die Container stopfen bzw. daneben stellen, weil die Container bereits voll waren. Mit der Konsequenz, dass der Müll aufgrund des sehr windigen Wetters von der Wertstoffinsel bis in die umliegenden Straßen getragen wurde - aber das ist den Müllsündern sicherlich egal, es muss sich ja dann jemand anderes darum kümmern, diesen Unrat wieder einzusammeln und ordnungsgemäß zu entsorgen!

Aus genau diesem Grunde bin ich sehr dankbar, dass wir einen sog. „Mülldetektiv“ haben, denn anders funktioniert es bei uns ja leider nicht, da einige Bürger*innen meinen, Vorschriften gälten nicht für sie, sondern nur für die anderen.“

Susanne Edelmann, Baldham

„Lange Nacht des Kartenspiels“

Seit über 40 Jahren besteht die Partnerschaft zwischen Vaterstetten und dem südfranzösischen Allauch. An dieser Stelle lesen Sie kleine, unterhaltsame Geschichten aus dieser Zeit. Weitere Informationen: www.vaterstetten-allauch.de

Für die Fahrten von Vaterstetten nach Allauch gibt es seit Beginn der Partnerschaft traditionelle Daten, denn das erleichtert für Reisende und Gastgeber die Planung. So war bei uns von Anfang an der Zeitpunkt der Pfingstferien für die Hauptreise sehr beliebt, wenn in der Provence schon sommerliche Temperaturen zu einem Bad im Meer locken. Dann heißt es Abfahrt in Vaterstetten spätestens um 6 Uhr, denn der Weg ist weit, aber die Landschaft wunderschön und eine tolle Vorbereitung auf die kommende Woche.

Das Bierfest in Allauch findet seit jeher am letzten Samstag im August statt. Seit Jahrzehnten reisen dann bayrische Musiker und Trachtler nach Allauch, um dort für Stimmung zu sorgen, aber im Gegensatz zu den Pfingstreisenden fahren sie immer über Nacht, da keiner einen Urlaubstag verlieren möchte. Die Suche nach dem passenden Busunternehmen gestaltet sich allerdings zunehmend schwieriger, weil viele keine Nachtfahrten mehr anbieten. So waren wir 2019 froh, ein passendes Unternehmen gefunden zu haben, das dazu noch besonders günstige Konditionen bot. Spätnachmittags am 28. August wurden die Geltinger Musiker mitsamt ihren Instrumenten abgeholt, danach in Kirchseon die Seetaler Trachtler, und um ca. 19 Uhr ging es dann los.



Die Busfahrer wählen die Fahrtroute immer selbst aus, und diese hatten sich dieses Mal für den San Bernardino Tunnel entschieden – mit geplanter Ankunft in Allauch um 9 oder 10 Uhr am Folgetag. Bei bester Stimmung vergingen die ersten Stunden mit munterer Unterhaltung wie im Fluge. Kurz vor dem San Bernardino Tunnel kam dann aber der Schock, mit dem unsere Fahrer nicht gerechnet hatten. Auf einem großen Hinweisschild war zu lesen:

„Der Autobahntunnel San Bernardino wird ab dem 25. August 2019 über die Nacht für

den Straßenverkehr gesperrt. Dies, um einen Teil der durch den Brandfall im Mai 2018 beschädigten Zwischenplatte zu ersetzen. Die Nachtsperre dauert jeweils von 20 bis 5 Uhr und wird sich bis zum 1. November 2019 hinausziehen.“

Tja, da hatten sich wohl unsere Fahrer nicht gut vorbereitet, der Tunnel war für uns geschlossen, eine Ausweichroute für Busse nicht vorgesehen. Was nun? Ein „hätte, wäre, würde“ nutzt gar nichts, genauso wenig wie schlechte Stimmung. Es blieb uns nichts anderes übrig, als den Anweisungen der Polizisten zu folgen und mit dem Bus auf einen Parkplatz kurz vor dem Tunnel zu fahren.

Unsere Musiker und Tänzer nahmen es gelassen hin und packten die Spielkarten aus. Gab es nicht neuerdings überall die „Lange Nacht“ für alles mögliche? „Lange Nacht der Musik“, „Lange Nacht der Museen“, „Lange Nacht der Brauereien“ und so weiter. Also begann bei uns im Bus ab sofort die „Lange Nacht des Kartenspiels“!

Und bis zur Ankunft in Allauch am frühen Nachmittag fand der eine oder andere sogar noch etwas Zeit für eine „Kurze Nacht des Schlafes“.

Ursel Franz

B ERNAU
REISEN

Adventure
Explore new world!

08106 / 377 21 27 | info@reisestudio-bernau.de | www.reisestudio-bernau.de

VATERSTETTEN - ALEM KATEMA



Bürgermeister Leonhard Spitzauer,
Alt-Bürgermeister Peter Dingler und
Anton Stephan vom Partnerschaftsverein

30 JAHRE PARTENSCHAFT MIT ALEM KATEMA

Aus einer Vision wurde Wirklichkeit

Vor ziemlich genau 30 Jahren fiel im Vaterstettener Gemeinderat der Beschluss, eine Städtepartnerschaft mit dem äthiopischen Alem Katema einzugehen. Viel ist seitdem passiert: unter anderem zwei Kindergärten wurden in Äthiopien gebaut, der dritte befindet sich derzeit in Bau.

Das Jubiläum wurde Mitte April im Gemeinderat gefeiert. „Wirklich beachtenswert“ sei das, was man geschaffen habe, so Bürgermeister Leo Spitzauer. Die Idee zur Partnerschaft entstand bei einer Äthiopienreise von Karlheinz Böhm und Altbürgermeister Peter Dingler (SPD). Dieser war auch bei den Jubiläumsfeierlichkeiten anwesend und nannte die Partnerschaft einen Glücksfall. Aus Vision sei Realität geworden. Man habe der Bevölkerung in Alem Katema versprochen, die Hände der Kinder nicht mehr loszulassen. Und das sei gelungen: Bildungs- und Zukunftschancen für die Kinder verhinderten, dass Familien das Dorf verlassen. Das Geld komme direkt an und man wisse, was mit ihm passiert. Bei der Partnerschaft seien „alle Spenden bestens aufgehoben“. Ein Vorbild auch für andere Gemeinden, betonte Dingler.

**NÄCHSTER
STAMMTISCH
MITTWOCH,
8. MAI, 19 UHR,
PURFINGER
HABERER**

VATERSTETTEN - TROGIR



Foto: adobestock / monicellio

Herzliche Einladung

Der Trogir-Verein feiert dieses Jahr sein 15-jähriges Jubiläum, und am **Freitag, 21. Juni**, findet dazu die Veranstaltung „Spektrum Heimat 24“ im Humboldt Gymnasium statt, bei der gezeigt wird, was Heimat für viele von uns bedeutet. Nicht nur eine kroatische Tänzerin und ihre Kollegen werden auftreten, sondern auch Kinder und Jugendliche vom Gymnasium und von der Musikschule zeigen gemeinsam, was unsere schöne Heimat Bayern alles zu bieten hat.



SCHREINEREI
FINAUER
GmbH



**IHR PARTNER FÜR MÖBEL,
INNENARCHITEKTUR
UND SCHREINERARBEITEN
SEIT ÜBER 100 JAHREN IN ANZING
UND IM MÜNCHNER UMLAND**

SCHREINEREI FINAUER
HÖGERSTRASSE 42
85646 ANZING
TELEFON 08121 / 3585
INFO@SCHREINEREI-FINAUER.DE
WWW.SCHREINEREI-FINAUER.DE



M
Mariposa

Permanent Makeup Kosmetik
Med. Fußpflege

Zum Muttertag Beauty statt Blumen



- Permanent Make-Up
- Kosmetik
- Microneedling
- Fußpflege med.
- Maniküre
- Wimpernlifting
- Augenbrauenlifting
- Haarentfernung und mehr...

Tel.: 08106/9999165
Whatsapp: +491774751445

www.mariposa-baldham.de
info@mariposa-baldham.de

Eichhörnchenweg 30a
85598 Baldham

AUSBILDUNG IN DER TIERARZTPRAXIS VON DR. MED. VET. DUSI-FÄRBER

„Man weiß nie was kommt“

Juliane Morina hat sich immer einen Hund gewünscht – und sich für die Zukunft fest vorgenommen, sich irgendwann einen Dackel anzuschaffen. Bis dahin hat die 19-Jährige täglich jede Menge „Ersatz-Haustiere“ um sich – als Auszubildende in der Tierarztpraxis von Dr. med. vet. Bianca Dusi-Färber in Vaterstetten. Dort erlernt sie den Beruf der tiermedizinischen Fachangestellten (TFA) und befindet sich momentan im zweiten von insgesamt drei Ausbildungsjahren. TFA ist ein Traumberuf für jeden, der Tiere liebt und ihnen helfen möchte, man ist universell einsetzbar in Tierarztpraxen, Tierkliniken und anderen veterinärmedizinischen Einrichtungen wie Zoos oder Tierheimen. Auch ein Studium der Tiermedizin ist im Anschluss möglich und beliebt.

Juliane, warum eine Tierarztpraxis?

Gleich bin totaler Tiernarr und liebe vor allem Hunde. In meinem Elternhaus war es leider aus Platzgründen nicht möglich, einen zu halten – ich hatte also zwei Meerschweinchen, ein schwacher Trost (lacht). Es war von klein auf mein Traum, beruflich mal etwas mit Tieren zu machen. Erst wollte ich Tiermedizin studieren, aber dann war mir das doch eine Nummer zu groß und sehr Mathematik-lastig. Ich schließe ein Studium aber für die Zukunft nicht aus, in unserer Praxis gibt es eine ausgebildete Kollegin, die zunächst viele Jahre als TFA tätig war und jetzt noch ein Tiermedizinstudium anschließt. Man weiß nie, was kommt!

Was gefällt Dir besonders gut?

Unsere Facharztpraxis ist auf Fortpflanzung spezialisiert, das finde ich unheimlich spannend. Ich darf nicht nur Tiere bei Untersuchungen festhalten und beruhigen, sondern auch schon bakteriologische Untersuchungen selbst durchführen. Wir haben sogar ein „Zahnlabor“, dort kann, natürlich unter Narkose, hartnäckiger Zahnstein entfernt werden, wenn medizinische Gründe dafürsprechen. So etwas finde ich faszinierend. Mein Lieblingsfach an der Berufsschule ist daher auch „Labor“.

Wachsen einem die Patienten ans Herz?

Egal ob Hund, Katze, Hase oder Hamster – nach der Untersuchung gibt es für alle Patienten natürlich ein Leckerli. Viele Stammpatienten freuen sich immer wieder sehr, wenn sie uns sehen, auch wenn die Behandlung selbst wohl nicht zu ihren Lieblingsmomenten gehört. Oft kommen Züchter auch zur so genannten „Welpenabnahme“ zu uns, zuletzt war ein Rudel mit sieben schwarzen, knuffigen Labbies bei uns, das war natürlich toll! Aber mich hat auch schon mal ein Kaninchen gekratzt, und es gibt auch einige garstige Katzen in unserer Patientenkartei. Aber wir wissen, wie wir mit ihnen am besten umgehen.

Apropos Kartei, Büroarbeiten stehen sicherlich auch auf der Tagesordnung?

Organisation ist alles. Wir wollen ja nicht,

dass die Halter mit ihren manchmal gestressten Patienten länger warten müssen als nötig. Wenn ich morgens in die Praxis komme, höre ich den Anrufbeantworter ab, vereinbare bzw. verschiebe Termine und führe Patientenakten. Auch das Bestandsmanagement von Medikamenten oder Verbrauchsmaterialien gehört zu meinen Aufgaben. Ich kontrolliere jeden Abend, ob alles da ist, was wir brauchen.

Was macht Deine Ausbildungspraxis besonders?

Neben Impfungen und Untersuchungen im eigenen Labor führen wir auch Operationen aus. In der Regel dürfen die Tiere noch am selben Tag wieder mit nach Hause. Wenn nicht, bleiben sie für eine Nacht zur Beobachtung stationär bei uns. Wir haben sogar

ein videoüberwachtes „Patientenzimmer“ mit wärmendem Infrarotlicht. Dann bin ich die erste, die die Tiere morgens begrüßen darf.

Welche Stärken braucht eine TFA?

Gute Kommunikationsfähigkeiten sind wichtig. Man sollte aber vor allem keine Angst haben, Tiere anzufassen und vor allem auch kein Unwohlsein wegen kranker Tiere haben. Manchmal geht in solchen Situationen schon mal was daneben ... Es gibt Situationen, die sehr belastend sind, z. B. wenn Tiere offensichtlich Schmerzen haben. Dann muss man sehr einfühlsam sein. Ich denke mir dann aber immer: Wir helfen den Tieren und sind schließlich dafür da, um ihre Schmerzen zu lindern. Das gibt mir dann immer ein gutes Gefühl.

Zu den Aufgaben einer Tiermedizinischen Fachangestellten gehört die Betreuung von Tieren, die Assistenz bei medizinischen Eingriffen, die Durchführung von Laborarbeiten wie Blutuntersuchungen und mikroskopische Analysen, sowie die Übernahme von allgemeinen Verwaltungsaufgaben, wie das Führen von Patientenakten, Bestandsmanagement und Terminvereinbarungen.



INTERESSIERT?

TIERARZTPRAXIS DUSI-FÄRBER, Dr. med. vet. Bianca Dusi-Färber
Alte Poststraße 95, 85591 Vaterstetten, Telefon 08106 / 996 33, tierdoc.d-f@t-online.de

AUSBILDUNG BEI „DER FRISEUR“

Mit Charme und Schere

„Der Friseur“ feiert heuer seinen 30. Geburtstag – und steht seither nicht nur für trendige Haarschnitte und kreative Stylings, sondern auch für eine spannende Ausbildung mit vielfältigen Perspektiven. Wo, wenn nicht im Friseurberuf bietet sich eine so einzigartige Kombination aus handwerklichem Geschick, künstlerischer Kreativität und persönlichem Kontakt zu Menschen? Auszubildende Laura Diamantis lernt bei Rita Vollmayer und Sibylle Rethman nicht nur die neuesten Farb- und Schnitttechniken kennen, sondern kreiert auch eigene Flechtfrisuren. Langweilig wird es ihr zwischen Schere, Glätteisen und Rundbürste nie: Laura ist so fasziniert vom ihrem Handwerk, das sie selbst in ihrer Freizeit noch ihre Freundinnen stylt. Bad Hair Days? Ohne die 16-Jährige.

Laura, warum hast Du dich dazu entschieden, Friseurin zu werden?

Ich habe schon immer gern meine Schwester frisiert und in den Ferien bei meiner Tante ausgeholfen, die Friseurmeisterin war, wie auch schon meine Oma. Irgendwie war mir immer klar, dass auch ich das beruflich machen will. Meine Tante war es dann auch, die mir „Der Friseur“ ans Herz gelegt hat, weil sie zuvor schon zwei Azubis vermittelt hat, die dort sehr happy waren. Sie selber durfte leider nicht ausbilden, und so habe ich mich beworben – und wurde genommen. Das war letztes Jahr im September, und bis heute habe ich es nicht eine Sekunde bereut.

Was gefällt Dir an Deinem Job am besten?

Ich liebe es einfach, kreativ zu sein und die Kunden zu beraten, was ihnen am besten steht und welche Frisur zu Kopfform und

Hautton passt. Hier im Salon bekomme ich immer die neuesten Trends mit, z. B. Painting oder Crystal Glossing, eine besondere Farbveredelung. Wenn ich mich für ein Thema interessiere, frage ich, ob ich eine Fortbildung dazu machen darf, auf diese Weise haben Kollegen zum Beispiel die Wimpernwelle oder das Augenbrauenzupfen mit dem Faden zu uns in den Salon gebracht. Außerdem sind die Kunden unheimlich nett.

... und Dein Team?

Wir sind wie eine kleine Familie! Meine Ausbilderin Heidi ist schon seit 24 Jahren dabei! Insgesamt sind wir zu elft, das ist nicht zu groß und nicht zu klein. Jeden Samstag frühstücken wir zusammen im Gemeinschaftsraum, bevor die ersten Kunden kommen. Obwohl ich erstmal alles lernen muss, bekomme ich vielfältige und ver-

antwortungsvolle Aufgaben, ich darf sogar schon im 2. Lehrjahr Haare schneiden nach meiner Intensivschulung im Meininghaus. Das ist eine Akademie speziell für das Friseurhandwerk. Zur Wiesn gibt es sogar „Salondirndl“, die wir bei der Arbeit tragen dürfen. Es gibt auch ein monatliches Bekleidungs-geld für alle Mitarbeiter. Außerdem sind die Arbeitszeiten extrem flexibel.

Was muss man Deiner Meinung nach mitbringen, um ein guter Friseur zu sein?

Vor allem muss man zuhören können und den Kontakt zu Menschen mögen. Haare schneiden und Farben mischen kann man an einem Übungskopf lernen, aber die Kommunikation ist das A und O.

Also ein Beruf mit Zukunft?

Natürlich! Es wird immer Haare geben, die frisiert werden wollen. Friseur ist einer der wenigen Berufe, der nicht einfach durch künstliche Intelligenz ersetzt werden kann. Und er macht glücklich! Es ist jedesmal wieder ein tolles Gefühl, jemandem mit einem Haarschnitt oder einer neuen Haarfarbe ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Ich finde es spannend, mit verschiedenen Techniken zu experimentieren und immer wieder Neues zu lernen. Jeder Tag ist anders, und das macht den Job so spannend. Ich könnte mir nicht vorstellen, irgend etwas anderes zu machen.

**SERIE
JOBS MIT ZUKUNFT
IN UNSERER
REGION**



INTERESSIERT?

Die Ausbildung zum Friseur umfasst in der Regel eine dreijährige duale Ausbildung, die praktische Arbeit im Friseursalon mit theoretischem Unterricht in der Berufsschule kombiniert. Wer sich für eine Stelle bei „Der Friseur“ interessiert – hier sind die Kontaktdaten:

DER FRISEUR

Zugspitzstraße 48, 85591 Vaterstetten
Anspruchspartnerin: Heidi Huber
Telefon 08106 / 301003
info@friseur-vaterstetten.de



In einer Zeit, in der digitale Vernetzung zum Alltag gehört und die Nachfrage nach schnellem Internet ständig steigt, ist Glasfaser unverzichtbar.

FÜR EINE DIGITALE ZUKUNFT

AVACOMM führt bedarfsgerechten Glasfaser-Ausbau in Vaterstetten an

AVACOMM, das regionale Familienunternehmen im Bereich Glasfasertechnologie, bekräftigt sein Engagement für den bedarfsgerechten Ausbau des Glasfasernetzes in Vaterstetten trotz des Konkurrenzdrucks. Auch wenn der Ausbau sich aufgrund der Wettbewerbssituation schwieriger gestaltet, bleibt AVACOMM entschlossen, den Glasfaserausbau voranzutreiben. Entscheidend ist hierbei einzig eine ausreichende Nachfrage in den noch nicht von der AVACOMM ausgebauten Gebieten. Allerdings wird man seitens der AVACOMM hierbei jedoch auf Haustürvertrieb weitgehend verzichten und stattdessen über Aussendungen informieren. Bestellungen sind jederzeit über das Webportal der AVACOMM möglich und bleiben so lange unverbindlich, bis im Rahmen der Hausbegehung der Hausanschluss zugesichert wird.

Nächste Ausbauschnitte

„Unser Ziel ist es, sicherzustellen, dass alle Bürger und Betriebe in Vaterstetten mit den Vorteilen einer modernen Glasfasertechnologie versorgt werden“, erklärt Helmut Gallitscher, Geschäftsführer von AVACOMM. „Trotz der Wettbewerbssituation mit der Telekom ist die Nachfrage nach Glasfaseranschlüssen von der AVACOMM in einigen Ortsbereichen noch immer hoch. Daher werden wir unseren Glasfaserausbau nachfrageorientiert schwerpunktmäßig fortsetzen.“ Derzeit finden Tiefbauarbeiten in Baldham Dorf, im Wieselweg, Iltisweg und Teilen des Fuchswegs sowie im Otterweg statt. Weitere Bereiche werden folgen, sobald dort eine ausreichende Nachfrage vorhanden ist.

Kupfernetze weichen moderner Technologie

In den nördlichen Dörfern Purfing, Hergolding, Neufarn, Parsdorf und Weißenfeld hat die Glasfaser der AVACOMM die Kupferanschlüsse inzwischen fast komplett abgelöst. Hier verfügen mittlerweile bis zu 95% der Gebäude und Haushalte über einen Glasfaseranschluss der AVACOMM. Vor diesem Hintergrund wird die AVACOMM dort die Versorgung über das Kupfernetz innerhalb der nächsten Jahre ganz einstellen.

Andere Länder sind hier schon weiter. Bis 2030 sollen Kupferverteilernetze in England und Frankreich abgeschaltet werden, während Estland bereits 80% seiner Netze stillgelegt hat.

Exzellente Verbindung und Kundenservice

Die Preise für einen Glasfaseranschluss von AVACOMM sind transparent, fair (ohne „Sternchen“) und preiswert. So ist der kleinste AVACOMM-Tarif 300 mit Euro 39,90 Monatsgebühr im Preis-Leistungsverhältnis einer der günstigsten Tarife bundesweit.

Kunden können sich auf ein außergewöhnliches Maß an Servicequalität freuen. Dies zeigt sich unter anderem in der schnellen, persönlichen Erreichbarkeit des Kundenservice, ohne dass sich der Kunde im unübersichtlichen Dickicht einer Hotline verliert.

Unsere Glasfaser trägt auch zur Nachhaltigkeit bei. Glasfaseranschlüsse verbrauchen nur einen Bruchteil des Stroms herkömmlicher Kupferanschlüsse und sind deutlich weniger anfällig für Störungen.

AVACOMM öffnet den Weg für Kommunen sowie Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen, um sich heute an der Digitalisierung anzuschließen – mit einem Blick auf das Potenzial für alles, was die Zukunft bringen mag.

Entdecken Sie die Zukunft des Internets mit AVACOMM!

Rufen Sie uns unter 08024 46 775 77 an oder vereinbaren Sie Ihren Beratungstermin online auf [avacomm.com](https://www.avacomm.com).

Die Nachteile von Kupfernetzen: Anfälligkeit, Energieintensität, Langsamkeit und hoher Wartungsbedarf



Kupfer knickt ein

Übertragungsgeschwindigkeit
Elektronen in Kupfer bewegen sich langsam, während Glasfaser nahezu Lichtgeschwindigkeit erreicht.

Instabilität
Leistungsverluste treten auf, besonders wenn viele Nachbarn gleichzeitig online sind – und dennoch müssen Nutzer die gesamten Kosten tragen.

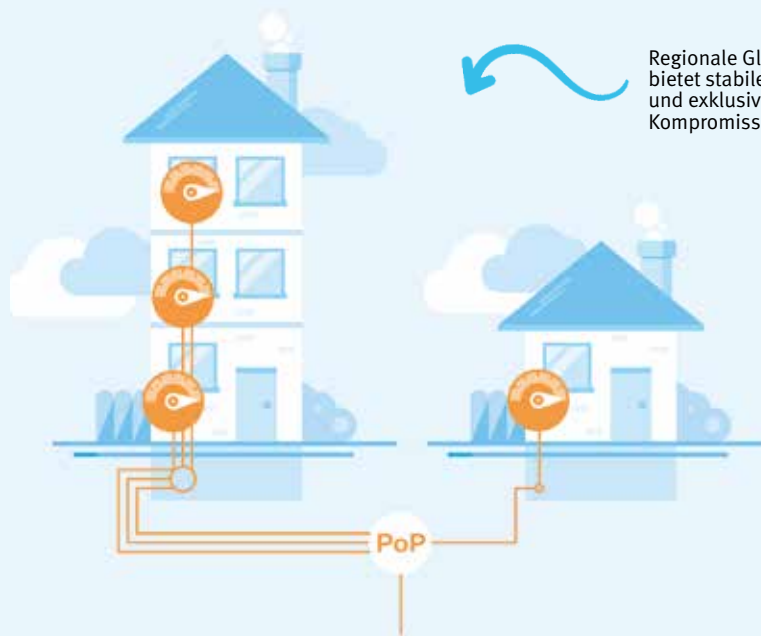
Sicherheit
Glasfaser ist nicht störanfällig, während Kupfer anfällig für Anzapfungen und Stromausfälle ist.

Regionales Glasfaser-Internet mit bis zu 1.000 Mbit/s

Zuverlässige Geschwindigkeiten
Konstante Leistung trotz hoher Nachbarschafts-Auslastung.

Immobilienwert steigt
Glasfaser bedeutet Zukunftsfähigkeit für Vermieter und Mieter.

Umweltfreundlich
Weniger Energieverbrauch, weniger CO2 mit Glasfaser im Vergleich zu Kupfernetzen.



Regionale Glasfaser aus Holzkirchen bietet stabile Geschwindigkeiten und exklusive Kapazität – ohne Kompromisse!

AVACOMM Fiber 300

↓
Internet-Flat
300 Mbit/s
Downstream

↑
100 Mbit/s
Upstream

€ 39,90
pro Monat

AVACOMM Fiber 600

↓
Internet-Flat
600 Mbit/s
Downstream

↑
200 Mbit/s
Upstream

€ 49,90
pro Monat

AVACOMM Fiber 1000

↓
Internet-Flat
1.000 Mbit/s
Downstream

↑
500 Mbit/s
Upstream

€ 69,90
pro Monat

Der Wechsel von Kupfer auf Glasfaser ist im Frühjahr 2024 so einfach wie nie zuvor: Mit den neuen AVACOMM Tarifen für Privatkunden erleben Nutzer ein grenzenloses Internetvergnügen.

Tag der Offenen Ohren

Am **Samstag, 4. Mai**, findet von 14 bis 18 Uhr in der Musikschule Vaterstetten (Baldhamer Straße 39) bereits zum sechsten Mal der Tag der Offenen Ohren statt. Sie sind herzlich eingeladen, mit Ihrer Familie, Ihren Kindern und Bekannten (kostenlos) vorbeizuschauen und das große Aktionsprogramm mit Vorspielen, Instrumentenvorstellungen und persönlichem Kennenlernen der Musikschullehrkräfte zu erleben. Kommen Sie vor Ort mit den Verantwortlichen ins Gespräch und lassen Sie sich begeistern von der Kraft der Musik.



Ausnahmekünstler in Vaterstetten

Am **Samstag, 11. Mai**, holt Musikschulleiter Bernd Kölmel erneut zwei Ausnahmemusiker nach Vaterstetten: Rüdiger Baldauf, der als Leadtrompeter bereits mit George Duke, Ray Charles, James Brown, Liza Minelli oder Dionne Warwick tourte, und Daniel Stelter, einen der gefragtesten Gitarristen Deutschlands. Eine musikalische Premiere, denn: „Es ist das erste Konzert, das die beiden in dieser Formation spielen.“ Eröffnet wird die Jazznight in der Aula der Karlheinz Böhm Grund- und Mittelschule (Hans-Luft-Weg 6 in Vaterstetten) übrigens um 19.30 Uhr von der Vaterstettener Bigband „Power“. Karten zu 20 Euro (ermäßigt 17 Euro) gibt's bei der Papeterie Löntz in Baldham oder bei Calimero in Vaterstetten sowie online unter www.eventim.de (zzgl. Gebühren).



„Steindlweg“

Monatlich kürt der Fotoclub Vaterstetten ein Bild des Monats. Gewonnen hat dieses Mal zum Thema „Alleen“ Thilo Bauer mit dem Bild „Steindlweg“. Die Aufnahme ist in Holzkirchen entstanden. Interesse? www.fotoclub-vaterstetten.de



Ich freue mich auf Sie!
Aline (Inhaberin, Tanzlehrerin BDT)

**Tanzschule
WeissBlau**
Endlich gscheid tanzen

Ihre Tanzschule in Vaterstetten!

- **Tanzkurse für Erwachsene:**
Walzer, Tango, Rumba, Samba, Hochzeit, u.v.m.
- **Discofoxkurse:**
Einsteiger, Fortgeschrittene, Discofox-Club
- **Tanzen ohne Partner/in:**
Modern Line Dance und Country Line Dance
- **Kurse 66plus**

KOMMTS VORBEI!

BALDHAMER STR. 99 / VATERSTETTEN
„ZUR LANDLUST“ / 1. STOCK

JETZT ANMELDEN!

STIMMUNG PUR
IN DEN EINSTEIGER-KURSEN
BEI MODERN LINE DANCE XPRESS
UND COUNTRY LINE DANCE XPRESS

FETZNGAUDI GARANTIERT!

INFO@TANZSCHULE-WEISSBLAU.DE
WWW.TANZSCHULE-WEISSBLAU.DE

GRASBRUNNER DREIGESANG

Bayerische Maiandacht

Der Förderverein St. Aegidius Keferloh e.V. lädt am **Sonntag, 5. Mai, um 18 Uhr**, wieder zur traditionellen festlichen Maiandacht in die Kirche St. Aegidius Keferloh. Gehalten wird sie von Diakon Karl Stocker, der Grasbrunner Dreigesang liefert die musikalische Umrahmung mit seinen altbayerischen Marienliedern. Alle Bürger, Freunde und Förderer sind herzlich eingeladen!

BÜCHERRALLYE IN NEUKEFERLOH

„Auf der Suche nach dem Abenteuer“

Unter dem Motto „Auf der Suche nach dem Abenteuer“ dürfen sich alle abenteuerlustigen Kinder ab dem Grundschulalter an der Bücherrallye beteiligen, die vom **14. Mai bis 21. Juni** in der Gemeindebücherei Grasbrunn (Leonhard-Stadler-Straße 12) stattfinden wird. Mit Hilfe von ausgestellten Medien können Fragen zu abenteuerlichen Geschichten beantwortet werden. Wem es gelingt, das korrekte Lösungswort zu ermitteln, kann sich auf die Verleihung mit tollen Preise am Donnerstag, den 27. Juni, um 16 Uhr freuen.



v.l.: Dr. Peer Frieß, Vorstandsvorsitzender Musikschule, re. Dr. Stephan Bobe, Vorstandsvorsitzender VHS Vaterstetten

NEUWAHLEN

Doppelspitze für VHS und Musikschule

Als neuer Vorstandsvorsitzender der VHS Vaterstetten e.V. wurde kürzlich Dr. Stephan Bobe vorgestellt. Dr. Peer Frieß gibt damit sein Amt an der VHS Ende April ab, bleibt aber weiterhin Vorstandsvorsitzender der Musikschule Vaterstetten e.V.

Dr. Stephan Bobe, Referatsleiter im bayerischen Finanzministerium, wohnt seit über 10 Jahren in Vaterstetten. Dr. Peer Frieß, der den Vorsitz der beiden Institutionen, Musikschule und VHS, die vergangenen sechs Jahre alleine innehatte, sieht die jetzige Besetzung der zwei Ämter mit einem Tandem als wichtigen Schritt.

Schließtage Gemeindebüchereien

Die Gemeindebücherei Vaterstetten hat am **Freitag, 10. Mai**, und **Freitag, 31. Mai**, geschlossen. Es fallen keine Mahn- und Versäumnisgebühren an! In der Gemeindebücherei Grasbrunn gibt es im Mai keine zusätzlichen Schließtage.

Ballettstudio Baldham
Ihre professionelle Ballettschule im Münchner Osten
www.ballettstudio-baldham.de
info@ballettstudio-baldham.de
Tel 08106/6561 · Rossinstr. 15 (UG) 85598 Baldham
ROYAL ACADEMY OF DANCE REGISTERED TEACHER DBFT

JETZT IN VATERSTETTEN!
NEUE KURSE FÜR 66 PLUS!
TANZEN OHNE PARTNER/IN: MODERN LINE DANCE UND COUNTRY LINE DANCE.
TUN SIE IHREM KÖRPER, GEIST UND IHRER SEELE ETWAS GUTES!
MOBIL 01515 / 916 67 42
INFO@TANZSCHULE-WEISSBLAU.DE
WWW.TANZSCHULE-WEISSBLAU.DE
Tanzschule Weissblau
Ludwig erludwig tanzen

Gärtneri Hausler
· Schnittblumen
· Topfpflanzen
· Floristik
www.gaertneri-hausler.de
Am 12. Mai ist Muttertag!
ERWEITERTE ÖFFNUNGSZEITEN
Samstag, 11. Mai: 8-14 Uhr
Sonntag, 12. Mai: 8-12 Uhr
GÄRTNERI HAUSLER
Johann-Sebastian-Bach-Str.56 · Vaterstetten
Tel.:08106/899 818 · khausler@t-online.de
www.gaertneri-hausler.de
Mo.-Fr.:8-18 Uhr, Sa.:8-13 Uhr, So.:10-12 Uhr



ÜBER DIE VORTEILE EINER MIETERSTROMANLAGE

Strom vom Dach – auch für Mieter

In der Dorfstraße 57 in Vaterstetten werden alle Mieter von einer PV-Dachanlage versorgt – gut für den Klimaschutz, aber auch für den Geldbeutel? B304.de hat beim Betreiber der Anlage nachgefragt, der Eigene Erneuerbare Energie Genossenschaft (3EeG), einer Genossenschaft Vaterstettener und Zornedinger Bürger, hier vertreten durch das Vorstandsmitglied Hans-Joachim Purde.

B304.de: Herr Purde, die 3EeG ist eine Bürgergenossenschaft und hier nicht nur Stromerzeuger, sondern auch Stromversorger – wie kam es dazu?

Hans-Joachim Purde: Nun, die 3E wurde 2012 gegründet, um der Notwendigkeit der Energiewende ein praktisches Gesicht am Ort zu geben. In Vaterstetten war das Baugebiet Nordwest in Planung, mit dem festen Vorsatz, den Energiebedarf vorwiegend aus regenerativen Quellen zu decken. Das Gebäude Dorfstraße 57 war dem „sozialen Wohnungsbau“ gewidmet und benötigte für eine Photovoltaik-basierte Stromversorgung einen Realisierer. Hier spielte die Gemeinde Vaterstetten, in Person von Herrn Dr. Kuhn, den Geburtshelfer. Er brachte uns mit dem Bauherrn, der Wasserburger Gemeinnützigen Wohnungsbaugenossenschaft zusammen. Für uns ein Highlight, aber auch eine Herausforderung. Zu diesem Zeitpunkt hatte die 3E zwar bereits Erfahrung mit der Errichtung und dem Betrieb von PV-Anlagen, bei einer Mieterstromanlage kamen weitere komplexe Aufgaben hinzu, bedingt durch gesetzliche Rahmenbedingungen des EEG und besonders durch den Status als Energieversorger.

Wie unterscheidet sich eine Mieterstromanlage von einer privaten PV-Anlage?

Aus technischer Sicht gibt es mit Ausnahme der Anlagengröße kaum Unterschiede. Im Kern besteht jede PV-Anlage aus den PV-Modulen auf dem Dach. Bei dieser Mieterstromanlage handelt es sich insgesamt um 350 PV-Module mit einer Gesamtleistung von ca. 100 kWp. Da Strom nicht nur bei Sonnenschein verbraucht wird, haben wir uns darüber hinaus für einen Stromspeicher mit einer Kapazität von 40,5 kWh entschieden. Damit kann tagsüber Überschussenergie der PV-Module gespeichert werden, um sie in den Abend- und Nachtstunden an die Wohnungen abzugeben. Der Verbund aus vielen Wohneinheiten wirkt sich hier im Vergleich mit privaten PV-Anlagen positiv aus. Mit diesem Konzept können wir

in der Dorfstraße im Mittel 70 Prozent des Strombedarfs unserer Kunden mit PV-Strom abdecken, 30 Prozent des Stroms müssen wir zukaufen. Die Dimensionierung des kostenintensiven Speichers war damals mit Unsicherheiten verbunden, weil wir das genaue Stromverbrauchprofil unserer Kunden nicht kannten. Heute wissen wir, dass wir das Optimum ziemlich gut getroffen haben.

Nun zum Kern, wer hat einen Nutzen von einem solchen Mieterstromkonzept?

Ganz offensichtlich profitiert zunächst unser Klima davon. In Summe haben wir bisher ca. 330 Tonnen CO₂ durch den Betrieb der PV-Anlage vermieden. Aber die Mieter spüren unsere Anlage auch in ihrem Geldbeutel. Wir können den lokal produzierten Strom nämlich günstiger anbieten als der übliche Stromversorger und konnten unsere Kunden auch vor einer Strompreislage, wie wir sie in den Jahren 2020 bis 2023 gesehen haben, verschonen. Das wird auch in Zukunft so bleiben. Darüber hinaus profitieren die Mitglieder der Genossenschaft. Das gesamte Projekt ist so kalkuliert, dass auch ein nicht unerheblicher Gewinn den Mitgliedern der 3EeG zugutekommt. Insgesamt gibt es also viele Gewinner!

Nicht zuletzt tragen wir mit unserem gesamten PV-Anlagenpark zur Versorgungssicherheit der Region bei. Dieser Punkt gewinnt angesichts der aktuellen geopolitischen Entwicklung leider fast täglich mehr an Bedeutung. Auch aus diesem Grund sind wir bestrebt, unsere Erzeugungskapazitäten für Strom aus Sonne und Wind in Zukunft kräftig zu erhöhen.

Für welche Objekte eignet sich ein Mieterstromkonzept?

Zunächst mal möchte ich vorwegschicken, dass jeder, der die Möglichkeit hat, sich mit PV-Strom zu versorgen, dies auch tun sollte. Egal ob eine PV-Anlage auf dem eigenen Hausdach oder ein Balkonkraftwerk, es rechnet sich und ist einfach umzusetzen. Beim Mieterstrom haben wir eine etwas komplexere Situation vor-

liegen. Wenn das gesamte Gebäude einem Besitzer gehört und ein großer Teil der Mieter sich einig sind, dass sie den günstigen PV-Strom abnehmen wollen, liegen sehr gute Voraussetzungen für die Verwirklichung eines Mieterstromprojektes vor. Insbesondere ein Erstbezug ist, wie in der Dorfstraße, ein Vorteil.

Etwas schwieriger ist die Situation bei einem Gebäude mit mehreren Eigentümern. Hier müssen sich alle Parteien einig sein, bevor man über ein Mieterstromprojekt nachdenken kann, da auch die Dachnutzung durch den Anlagenbetreiber, z.B. die 3EeG, vertraglich geregelt werden muss. Trotz dieser bürokratischen Hürden, wenn am Ende der Strom vom Dach zu den Hausbewohnern fließt, schaut man eigentlich nur noch in zufriedene Gesichter.

Herr Purde, ich danke Ihnen für das Gespräch.

Sie haben Fragen rund um das Thema Energiewende? Sie benötigen Tipps und Informationen von unabhängigen, ehrenamtlichen Experten? Das Team der Energiewende Vaterstetten hilft Ihnen gerne: kontakt@energiewende-vaterstetten.de oder Willi Frisch: Telefon 08106 / 8501

„Solarbotschafter“ gesucht

Während die Energiepreise regelmäßig steigen, schreitet auch der Klimawandel immer weiter voran. Dabei kann die Sonne als größter Energielieferant unserer Erde eine Lösung sein. Denn Solarenergie kann jeder zu Hause durch Photovoltaik oder Solarthermie nutzen. Der Landkreis Ebersberg startet jetzt die Initiative „Solarbotschafter“. Diese Solarbotschafter haben bereits eigene Erfahrungen mit Photovoltaik, Solarthermie oder Energiespeichern gemacht und wollen mit ihren Erkenntnissen andere Bürger unterstützen. Das Ziel ist ein unbürokratischer Austausch mit wenig Aufwand vor Ort: Wer an Informationen rund um das Thema „Solar“ interessiert ist, kann die „Solarbotschafter“ einfach kontaktieren. Diese berichten dann von ihren Erfahrungen. Der Austausch erfolgt zum Beispiel am Telefon, per Chat oder bei einem persönlichen Treffen; je nachdem, wie es sich am besten für die Beteiligten ergibt.

Wenn auch Sie Ihre Erfahrungen teilen möchten, können Sie sich ab sofort unter klima@lra.bayern.de oder www.energieagentur-ebe-m.de anmelden.



Filmvorführung

Peter Wohlleben ist Deutschlands bekanntester Förster, Jan Haft („Die Wiese“) Deutschlands bekanntester Naturfilmer. Gemeinsam haben sie Wohllebens Bestseller-Buch „Das geheime Leben der Bäume“ in eine bildgewaltige Dokumentation gepackt, die uns in die verborgene Welt des Waldes entführt und uns die Augen öffnet für das geheime Leben der Bäume – ein Leben, das immer mehr bedroht ist durch Klimawandel und Bewirtschaftung. Alle Interessierten sind von den Grasbrunner Grünen herzlich eingeladen, sich den Film am **Sonntag, 5. Mai, um 18 Uhr**, im Bürgerhaus Neukeferloh (Leonhard-Stadler-Straße 12) gemeinsam anzuschauen.



Stadtwerke
München



Die M-Wärmepumpe der Stadtwerke München

Sie sind auf der Suche nach einer zuverlässigen Heizlösung?

Entdecken Sie jetzt die M-Wärmepumpe der SWM für umweltfreundliches und kosteneffizientes Heizen.

- Nutzen Sie Energie aus der Umgebung für Ihr Zuhause
- Profitieren Sie von attraktiven Förderprogrammen
- Erhalten Sie professionelle Betreuung von der Beratung bis zur Wartung
- Setzen Sie auf einen regionalen Partner mit bewährter Expertise

So einfach und effektiv kann modernes Heizen sein!

Kontaktieren Sie uns noch heute:

089 2361-6393
www.swm.de/waermepumpe



Dr. med. vet. Bianca Dusi-Färber

Prakt. Tierärztin, Fachtierärztin
für FORTPFLANZUNG und Zahnbehandlung



Alte Poststraße 95 . 85591 Vaterstetten
Praxis 08106 99 633 . **Notruf** 0171 4212395
Email tierdoc.d-f@t-online.de
www.tierdoc-dusifaerber.de
Montag bis Freitag ganztags, Samstag vormittags
Termine nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

DAS VETERINÄRAMT WARNT

Hundebesitzer aufgepasst: Fuchsräude grassiert!

Das Veterinäramt Ebersberg warnt derzeit speziell Hundehalter vor Fuchsräude. Die stark juckende Milbenkrankheit kann im schlimmsten Fall für Vierbeiner tödlich enden, wenn sie nicht richtig behandelt wird. Gerade Tiere, die viel im Freien unterwegs sind, sind gefährdet.

„Meist sind es Hunde von Jägern, die von Fuchsräude betroffen sind, also Tiere, die auf der Jagd sind und direkt mit Füchsen in Kontakt kommen“, erklärt Dr. med. vet. Bianca Dusi-Färber. Auch Hunde, die viel im Unterholz unterwegs sind, können von den hoch ansteckenden Milben befallen werden. Es reicht schon aus, wenn sich der Hund an derselben Stelle wälzt, wie zuvor ein erkrankter Fuchs. Aber auch Hauskatzen und sogar Menschen, können die Milbenkrankheit bekommen.



Foto: adobestock / gnettingino

Derzeit berichten Jäger von auffallend vielen Füchsen, auch im Umkreis von Vaterstetten, die wegen der Krankheit verenden. Da die Tiere immer näher an Wohngebieten anzutreffen sind, ist Vorsicht geboten. Dusi-Färber: „Wenn ihr Hund einen Juckreiz, offene Stellen oder Hautprobleme hat, sollte man auf jeden Fall zum Tierarzt gehen. Der kann dann auch nachweisen, per Hautgeschabsel, ob es sich wirklich um die Fuchsräude handelt.“ Da die Milben, die diese Krankheit auslösen, aber oft sehr tief unter der Haut sitzen, kommt es gelegentlich zu Fehldiagnosen und in Folge zu einem langen Leidensweg für die Tiere. „Oft wird bei einer Erkrankung der Haut nur Cortison verordnet, wodurch der Juckreiz gestoppt wird. Für die Milben wird das Tier dann aber zum Eldorado, da die Haut durch Cortison kaputt geht.“

Da unter Haustieren die Fuchsräude nicht mehr so verbreitet ist, rechnen viele Besitzer nicht mit dieser Erkrankung. Das Veterinäramt möchte daher die Menschen sensibilisieren und appelliert an Hundebesitzer, auf ihre Vierbeiner zu achten und sie am besten an der Leine zu führen. Das ist wegen der derzeitigen Brut- und Setzzeit beim Wild, ohnehin empfohlen, um Jungtiere zu schützen.

Catrin Guntersdorfer, catrin@b304.de



Continentele Premium BU
Berufsunfähigkeits-Vorsorge

Geschäftsstelle Ernst Stegmeier
Wendelsteinstr. 10
85591 Vaterstetten
Tel. 08106 9299814
Fax 08106 929749
info.stegmeier@continentale.de

Vertrauen, das bleibt.



VEGA
Malerfachbetrieb

Carl-Orff-Straße 21
85591 Vaterstetten
Tel: 08106/99 99 818
Fax: 08106/996 30 95
vega.service@t-online.de



- Gestaltung und Anstrich von Fassaden
- Holz- und Bautenschutz
- Wärmedämmung innen und außen
- eigenes Gerüst
- Bodenverlegung
- Trockenbau

Foto: adobestock / master1305



BESSER SCHLAFEN UND FIT IN DEN FRÜHLING STARTEN

Frühjahrsmüdigkeit adé!

Die Ursachen für Frühjahrsmüdigkeit sind zwar noch nicht eindeutig geklärt, doch Fachleute nehmen an, dass unser Körper ein paar Wochen braucht, um sich an höhere Temperaturen und mehr Licht zu gewöhnen. Auslöser ist vermutlich ein Ungleichgewicht zwischen den Hormonen Melatonin und Serotonin. Im Winter produziert der Körper mehr Melatonin, das für einen erholsamen Schlaf sorgt. Mehr Licht im Frühling kurbelt dagegen die Ausschüttung des Glückshormons Serotonin an, das uns aktiver macht und für gute Stimmung sorgt. Bis sich das richtig eingependelt hat, dauert es jedoch etwas. Auch der Blutdruck kann durch die bei wärmerem Wetter weiter gestellten Gefäße etwas sinken und damit Kopfschmerzen und Schwindel auslösen.

Wer Probleme mit Müdigkeit und Schlafstörungen hat, sollte auf ausreichend Magnesium achten. Langzeitstudien haben gezeigt, dass diejenigen, die mehr Magnesium aufnahmen, besser und länger schliefen als Personen mit geringerer Magnesiumzufuhr. Da ausreichend Magnesium sich auch positiv auf Blutdruck, Migräne und Kopfschmerzen auswirken kann, lohnt es sich, bei Müdigkeit im Frühjahr für genügend Magnesium zu sorgen. Weil ausreichend trinken ebenfalls angeraten ist, empfehlen sich magnesiumreiche Mineral- und Heilwässer, die den wichtigen Mineralstoff völlig kalorienfrei liefern. Welche Heilwässer viel Magnesium enthalten, zeigt z. B. das Heilwasser-Verzeichnis auf www.heilwasser.com

Zehn Tipps für besseren Schlaf

1. Nicht am Tag schlafen.
2. Aktiv werden und sich häufig draußen bewegen.
3. Viel Sonne und Licht tanken, am besten zeitweise mit unbedeckter Haut und Augen.
4. Kreislauf anregen durch Wechselduschen und Sauna.
5. Viel frisches Gemüse und Obst essen für die optimale Versorgung mit Vitaminen und Mineralstoffen.
6. Mindestens 1,5 Liter täglich trinken, am besten mineralstoffreiche Mineral- und Heilwässer mit viel Magnesium.
7. Auf ausreichend Magnesium achten. Empfohlen werden 300 mg Magnesium pro Tag für Frauen und 350 mg für Männer.
8. Für eine entspannte Nachtruhe von mindestens sieben Stunden sorgen.
9. Stress vermeiden und Entspannungstechniken lernen.
10. Abendliche Ablenkungen sowie blaues Licht von Bildschirmen vermeiden und entspannende Abendrituale einführen.

Lilienblüte
 Thai-Massage & Kosmetikstudio
 Neue Poststraße 23 . Baldham
 Tel. 08106/380 49 18
 Mobil 0176/845 18 228
 www.lilienbluete.de

Am 12. Mai ist Muttertag!
 Möchten Sie Ihrer Mama einen Gutschein für den Himmel auf Erden schenken? Bei unserer Muttertagsaktion gibt es 10% Rabatt auf alle Behandlungen!
(gültig bis 11.5.24)
 Neue Öffnungszeiten: Di-Sa 10-18 Uhr
 Montag, Sonntag und Feiertag geschlossen.
 Termine nur nach Vereinbarung.

Zahnarztpraxis Vaterstetten

Zahnärztin Natalie Reuel

angestellter Zahnarzt Dott. Maurizio Marcon

GESUNDE ZÄHNE
EIN LEBEN LANG

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Vaterstetten . Zugspitzstr. 46a . 08106 / 37 78 960
www.zahnarzt-vaterstetten.de

Elke die Fussfee

Elke Metz

Mobile med. Fußpflege

Fußpflege ganz bequem bei Ihnen zu Hause!

Termine nach Vereinbarung:



0151 / 17 08 78 15

elke-die-fussfee@web.de



PRAXIS FÜR ZAHNERHALTUNG UND PRÄVENTION
 VATERSTETTEN

ERHALTEN SIE IHRE ZÄHNE -
 WIR UNTERSTÜTZEN SIE DABEI

Wir bieten Ihnen:

- Hochmoderne, minimalinvasive Behandlungsmethoden
- Ästhetische Zahnmedizin (Veneers, Bleaching, Aligner)
- Präzise Wurzelbehandlungen unter Mikroskop
- Digitale Abdrücke mittels Scanner
- Professionelle Zahnreinigung
- 3D-Röntgen
- Klimatisierte Behandlungsräume

Dr. Oliver Gerlitzki

Schwalbenstraße 4 | 85591 Vaterstetten | Tel. 08106 31031 | info@dr-gerlitzki.de | www.dr-gerlitzki.de

ROLLLADEN- UND SONNENSCHUTZTECHNIK GMBH
WWW.STANKE.DE

STANKE

JETZT INDIVIDUELLES ANGEBOT ANFORDERN!

Maßgeschneiderte Lösungen für Garten, Terrasse und Balkon

Römerstraße 4, 85661 Forstinning · T: 08121 . 91 93-0 · info@stanke.de

EDV & ELEKTROTECHNIK
JÜRGEN HAMANN
 Meisterbetrieb

Wendelsteinstraße 5
 85591 Vaterstetten

Telefon 08106 - 379 98 23
 Fax 08106 - 379 98 24
 Mobil 0173 - 936 89 31

Bei uns haben Sie alle Verbindungen!

o-haadesign

VELUX
 Geschulter Betrieb
 Qualität und Zuverlässigkeit

BEDACHUNG • BAUSPENGLEREI • DACHFLÄCHENFENSTER

KARL KÖSTLER
 BEDACHUNGEN
 Zugspitzstraße 7 • 85591 Vaterstetten
 Telefon: 08106/12 53 • Telefax: 08106/3 42 53
 www.dachdecker-koestler.de

Malerbetrieb
Seiler Nico

MSN

Wolfersberger Str.1
 85630 Grasbrunn/Harthausen
 maler-seiler@magenta.de

Tel: 08106 - 3797974
 Fax: 08106 - 9986521
 Handy: 0151 - 54641865

Ausführung sämtlicher Maler und Lackierarbeiten

Hier berät Sie regelmäßig Steuerberater Prof. Dr. Thomas Siegel aus Zorneding

**Arbeiten von zu Hause:
 Was kann ich absetzen?**

Inzwischen arbeiten viele Menschen im Homeoffice, entweder ein paar Tage in der Woche oder sogar ganz. In bestimmten Fällen können die Kosten für das Arbeitszimmer von der Steuer abgesetzt werden – hier gibt es ab dem Steuerjahr 2023 große Änderungen. Einen groben Überblick gibt es in diesem Artikel.

Wenn das häusliche Arbeitszimmer den Mittelpunkt der gesamten betrieblichen und beruflichen Tätigkeit bildet, hat man das Wahlrecht zwischen der Berücksichtigung der tatsächlich angefallenen Kosten in unbeschränkter Höhe (der Arbeitsraum muss begrifflich ein häusliches Arbeitszimmer darstellen) oder einer Jahrespauschale in Höhe von 1.260 Euro. Die Jahrespauschale ist im Falle einer nicht ganzjährigen Nutzung, oder falls die Voraussetzungen nicht ganzjährig erfüllt waren, anteilig zu kürzen.

Wenn das häusliche Arbeitszimmer nicht den Mittelpunkt der gesamten betrieblichen und beruflichen Tätigkeit bildet und ein anderer Arbeitsplatz vom Arbeitgeber zur Verfügung steht, darf eine Tagespauschale in Höhe von 6 Euro angesetzt werden, maximal jedoch 1.260 Euro. An diesem Tag wird die berufliche Tätigkeit überwiegend von zuhause ausgeführt. Die Pauschale ist personenbezogen, d.h. sie kann nicht mehrfach für verschiedene Tätigkeiten berücksichtigt werden. Zudem müssen die Voraussetzungen für ein „häusliches Arbeitszimmer“ vorliegen.

Wenn das häusliche Arbeitszimmer nicht den Mittelpunkt der gesamten betrieblichen und beruflichen Tätigkeit bildet und ein anderer Arbeitsplatz nicht zur Verfügung steht, gilt die Tagespauschale in Höhe von 6 Euro, auch, wenn die Tätigkeit überwiegend als Auswärtstätigkeit ausgeführt wird und ggf. nur ein geringer Teil der Arbeiten von zuhause ausgeführt werden. Maximal abziehbar sind jedoch ebenfalls 1.260 Euro kalenderjährlich.

Dieser Artikel dient der groben Übersicht zu den Neuerungen in Bezug auf Arbeiten im Homeoffice. Bitte holen Sie sich einen auf Ihren Einzelfall zugeschnittenen Rat bei Ihrem Steuerberater ein.

Ein Service der **Steuerkanzlei Dr. Siegel**
 Georg-Wimmer-Ring 8, 85604 Zorneding
 Telefon 08106/2412 0, www.stb-siegel.de

WICHTIGE INFOS ZUM VERBANDKASTEN IM AUTO

Sind Masken Pflicht?

Ein Verbandkasten gehört in jedem Auto zur Pflichtausstattung. Der Gesetzgeber möchte damit sicherstellen, dass jeder Verkehrsteilnehmer bei einem Unfall unverzüglich Erste Hilfe leisten kann. Was Sie wissen sollten.

Was muss in einem Verbandkasten enthalten sein?

Welches Erste-Hilfe-Material mitgeführt werden muss, richtet sich nach der DIN 13164 und dem § 35 h der Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO). Im Februar 2022 wurde die DIN aktualisiert. Seitdem sind unter anderem zusätzlich zwei medizinische Masken Bestandteil des Verbandkastens. Daneben gibt es zwei weitere Änderungen: Bisher waren zwei Dreieckstücher vorgeschrieben, für Verbandkästen der neuen DIN genügt ein Dreieckstuch. Außerdem wurde das Verbandtuch (40 x 60 cm) ersatzlos gestrichen.

Übrigens: Verbandkästen mit den bislang gültigen Ausgaben der DIN 13164 Januar 1998 und Januar 2014 dürfen weiterverwendet werden. Sie müssen nicht ausgetauscht werden. Auch eine Ergänzung mit zwei Masken ist nicht notwendig.

Das Erste-Hilfe-Set im Auto muss also entweder der DIN 13164 Ausgaben Januar 1998, Januar 2014 oder Februar 2022 entsprechen. Diese Produkte gehören zu einem Kfz-Verbandkasten nach DIN 13164, aktuelle Ausgabe Februar 2022:

- 1 Heftpflaster, 5 m x 2,5 cm
- 4 Wundschnellverbände, 10 cm x 6 cm
- 3 Verbandpäckchen
- 2 Gesichtsmasken, mind. Typ 1
- 1 Verbandtuch, 60 cm x 80 cm
- 6 Kompressen, 10 cm x 10 cm
- 5 Fixierbinden
- 1 Dreieckstuch
- 1 Rettungsdecke, 210 x 160cm
- 1 Erste-Hilfe-Schere
- 4 Einmalhandschuhe
- 1 Erste-Hilfe-Broschüre
- 2 Feuchttücher zur Hautreinigung
- 1 14-teiliges Fertigpflaster
- 1 Verbandpäckchen K

Ist ein Verbandkasten auch beim Motorrad Pflicht?

Nein. Bei Motorrädern gibt es keine Verpflichtung, Verbandmaterial mitzuführen. Die Mitnahme ist aber empfehlenswert.

Wie lange ist mein Verbandkasten haltbar?

An der Außenseite Ihres Verbandkastens finden Sie in der Regel ein Verfallsdatum. Einige Materialien sind selbst mit einem Mindesthaltbarkeitsdatum versehen. Sobald dieses überschritten ist, müssen die abgelaufenen Artikel ausgetauscht werden. Meistens ist ein neuer Verbandkasten fünf Jahre lang haltbar.

Kein Verbandkasten im Auto: Bußgeld?

Fehlt Erste-Hilfe-Material oder ist es abgelaufen, riskiert man bei einer Verkehrskontrolle ein Verwarnungsgeld bis zu zehn Euro. Und bei der nächsten Hauptuntersuchung kann das Fehlen eines gültigen Verbandkastens als „geringfügiger Mangel“ beanstandet werden. (Quelle: ADAC)



Moderne 1 bis 5 Zimmer Wohnungen in Haar bei München ab 339.900 €

- Neubauwohnungen mit grünem Innenhof
- Schöne Dachterrassen oder Loggien zu jeder Wohnung
- Effiziente Grundwasserwärmepumpe
- Fußbodenheizung
- Fertigstellung 2024

Jetzt Besichtigungstermin vereinbaren:
wohnen@km-wohnbau.de
 aves-quartier.de
 Tel. 089 / 45 21 424 – 18



QUALITÄT AUS MEISTERHAND. SEIT ÜBER 55 JAHREN.



SANITÄR- UND BADINSTALLATION
 FACHBETRIEB FÜR TRINK- UND
 ABWASSERINSTALLATIONEN
 ERNEUERBARE ENERGIEN
 HEIZUNGANLAGEN
 KLIMATECHNIK

Foto: adobestock / ostep25



Haustechnik-Meisterbetrieb
 Geb. **thälmeier** GmbH
 Bad • Heizung • Solar • Sanitär • Wartung

Johann-Sebastian-Bach-Straße 28 · 85591 Vaterstetten
 Telefon 08106 / 30 25 13 · Fax 08106 / 34 11 8
info@thalmeier-haustechnik.de · www.thalmeier-haustechnik.de

ALLE TERMINE
TAGESAKTUELL
UNTER
▶ B304.DE

Termine

IM MAI

TAG DER ARBEIT, 1. MAI

Mittwoch, 1. Mai • 9 Uhr

▶ **Maibaumaufstellen in Neukeferloh**

Rathaus Neukeferloh, Bgm-Wilhelm-Dresel-Park

Mittwoch, 1. Mai • 10 Uhr

▶ **Maibaumaufstellen in Purfing**

Ortsmitte Purfing

Mittwoch, 1. Mai • 15 Uhr

▶ **Pflanzung des „Lebendigen Maibaums“**

Ortsmitte Neufarn

DONNERSTAG, 2. MAI

Donnerstag, 2. Mai • 10.15-10.45 Uhr

▶ **Marktmusik „Tag der Arbeit“**

Kath. Pfarrkirche, Möschenfelder Straße 26, Vat.

Donnerstag, 2. Mai • 17-20 Uhr

▶ **VdK-Abendstammtisch**

Zur Landlust, Baldhamer Straße 99, Vaterstetten

Donnerstag, 2. Mai • 19.45-21.30 Uhr

▶ **Treffen der Meditationsgruppe (immer Do.)**

vitalytic, Heinrich-Marschner-Str. 95, Vat.

FREITAG, 3. MAI

Freitag, 3. Mai • 16 Uhr

▶ **Treffen der Bernsteingruppe**

OHA!, Hans-Luft-Weg, Vaterstetten

Freitag, 3. Mai • 19.30 Uhr (auch 4. Mai)

▶ **Harthäuser Dorftheater**

Bürgerhaus Harthausen, Rosenstraße 7

SAMSTAG, 4. MAI

Samstag, 4. Mai • 14-18 Uhr

▶ **„Tag der offenen Ohren“ (S.34)**

Musikschule Vaterstetten, Baldhamer Straße 39

Sonntag, 5. Mai • ab 6.30 Uhr

▶ **Antikflohmarkt Keferloh**

Festgelände Gut Keferloh

SONNTAG, 5. MAI

Sonntag, 5. Mai • 9.30-17 Uhr

▶ **Hof- und Garagenflohmarkt Neukeferloh**

Amselstr./Dianastr./Saarlandstr./Wendelsteinstr./
Tirolerstr./Kärtnerstr./Frühlingstr./Treiberweg/
Hubertusstr./Winterstr./Böhmerwaldstr./Am
Weichselgarten/Am Herrholz

Sonntag, 5. Mai • 11 Uhr

▶ **Konfirmation**

Petrikirche, Martin-Luther-Ring 28, Baldham

Sonntag, 5. Mai • 18 Uhr (S.37)

▶ **Filmabend „Das geheime Leben der Bäume“**

Bürgerhaus Neukeferloh, Leonhard-Stadler-Str. 12

Sonntag, 5. Mai • 18 Uhr

▶ **Maiandacht mit d. Grasbrunn Dreigesang (S.37)**

Kirche St. Aegidius, Neukeferloh

MONTAG, 6. MAI

Montag, 6. Mai • 19 Uhr

▶ **Online-Fachgespräch Energiewende:
Mit Geothermie heizen**

www.energieagentur-ebe-m.de/basisberatungen

Montag, 6. Mai • 19 Uhr

▶ **Spieletreff für Erwachsene**

Kulturcafé, Leonhard-Stadler-Str. 12, Neukeferloh

Montag, 6. Mai • 19 Uhr

▶ **Maiandacht**

Kirche St. Christophorus, Saarlandstraße 10, Neu-
keferloh (ebenfalls am 13., 20. und 27. Mai)

Montag, 6. Mai • 19 Uhr

▶ **Kameradschaftsabend Krieger- & Soldatenv.**

Zur Landlust, Baldhamer Straße 99, Vaterstetten

DIENSTAG, 7. MAI

Dienstag, 7. Mai • 16 Uhr

▶ **Abenteuer Vorlesen (ab 5 Jahre)**

Gemeindebüch. Grasbrunn, Leonhard-Stadler-Str. 12

Dienstag, 7. Mai • 17 Uhr

▶ **Vortrag: Analoges Leben i. digitalen Zeitalter**

OHA!, Hans-Luft-Weg, Vaterstetten

Dienstag, 7. Mai • 18 Uhr

▶ **Sitzung Hauptausschuss Grasbrunn**

Rathaus, Lerchenstraße 1, Neukeferloh

Dienstag, 7. Mai • 18.15 Uhr

▶ **Bittgang nach Möschenfeld**

Treffpunkt: Harthäuser Str./Schwabener Weg,
Neukeferloh

Dienstag, 7. Mai • 19.30 Uhr

▶ **Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss**

Rathaus, Lerchenstraße 2-8, Neukeferloh

▶ **Veranstaltungen** ▶ **Ratgeber** ▶ **Politik Vaterstetten** ▶ **Politik Grasbrunn** ▶ **Kinder & Jugend** ▶ **Kirche**

MITTWOCH, 8. MAI

Mittwoch, 8. Mai • 10-11 Uhr
 ▶ **VaB: Wohlfühlspaziergang**
 Treffpkt. Bushaltestelle Baldham, S-Bahnhof Nord

Mittwoch, 8. Mai • 14-17 Uhr
 ▶ **Offenes Haus im Künstlerhaus Ritter**
 Fuchsweg 19, Baldham

Mittwoch, 8. Mai • 17 Uhr
 ▶ **Online-Fachgespräch Energiewende: Balkonkraftwerke einstecken**
 www.energieagentur-ebe-m.de/basisberatungen

Mittwoch, 8. Mai • 18 Uhr
 ▶ **Midissage von Stephan Fritz**
 Rathaus, Lerchenstraße 2-8, Neukeferloh

Mittwoch, 8. Mai • 19 Uhr
 ▶ **Trogir Stammtisch**
 Purfinger Haberer, Neufarner Str. 20, Purfing

DONNERSTAG, 9. MAI
Christi Himmelfahrt / Vatertag

SAMSTAG, 11. MAI
 Samstag, 11. Mai • 14-19 Uhr
 ▶ **Offener Jugendtreff**
 Jugendraum Neufarn, Schulstraße 16

Samstag, 11. Mai • 19.30 Uhr
 ▶ **Vaterstettener Jazznight (S.34)**
 Aula Karlheinz-Böhm-Schule, Hans-Luft-Weg 6, Vaterstetten

SONNTAG, 12. MAI
Muttertag
 Sonntag, 12. Mai • 9 und 11 Uhr
 ▶ **Konfirmation**
 Petrikerche, Martin-Luther-Ring 28, Baldham

Sonntag, 12. Mai • 16.30-17.30 Uhr
 ▶ **Offene Kirchenführung**
 Kirche St. Aegidius, Keferloh

MONTAG, 13. MAI
 Montag, 13. Mai • 19 Uhr
 ▶ **Schafkopftreff**
 Kulturcafé, Leonhard-Stadler-Str. 12, Neukeferloh

DIENSTAG, 14. MAI
 Dienstag, 14. Mai (bis 21. Juni)
 ▶ **Bücherrallye 2024** (ab Grundschulalter)
 Gemeindebücherei, Leonhard-Stadler-Straße 12, Neukeferloh

Dienstag, 14. Mai • 16 Uhr
 ▶ **Kostenlose Energiesprechstunde Grasbrunn**
 Rathaus, Lerchenstr. 2-8, Neukeferloh
 Anmldg. Tel. 089/461002-127

Dienstag, 14. Mai • 18 Uhr
 ▶ **Sitzung Umwelt- und Mobilitätsausschuss**
 Rathaus, Wendelsteinstraße 7, Vaterstetten

Dienstag, 14. Mai • 19.30 Uhr
 ▶ **Sitzung Bau- und Straßenausschuss**
 Rathaus, Wendelsteinstraße 7, Vaterstetten

Dienstag, 14. Mai • 19.30 Uhr
 ▶ **Gemeinderatssitzung Grasbrunn**
 Rathaus, Lerchenstraße 2-8, Neukeferloh

MITTWOCH, 15. MAI
 Mittwoch, 15. Mai • 10 Uhr (bis 6. Oktober)
 ▶ **Eröffnung Landesgartenschau**
 Hauptstraße 48, Kirchheim

Mittwoch, 15. Mai • 11-14 Uhr
 ▶ **Muttertagsfeier Seniorentreff e. V.**
 Bürgerhaus Neukeferloh, Leonhard-Stadler-Str. 12

Mittwoch, 15. Mai • 11.30-14 Uhr
 ▶ **VdK-Mittagsstammtisch**
 Alte Post, Dorfplatz 3, Parsdorf

Mittwoch, 15. Mai • 15 Uhr
 ▶ **Vortrag: Therapieoptionen bei Parkinson**
 Zur Landlust, Baldhamer Straße 99, Vaterstetten

Mittwoch, 15. Mai • 19 Uhr
 ▶ **Online-Infoabend: „Beruf Kindertagespflege“**
 Anmeldung: qualifizierung-ktp@awo-kvmucl.de

Mittwoch, 15. Mai • 19 Uhr
 ▶ **Sitzung Haupt- und Familienausschuss**
 Rathaus, Wendelsteinstraße 7, Vaterstetten

DONNERSTAG, 16. MAI
 Donnerstag, 16. Mai • 10.15-10.45 Uhr
 ▶ **Marktmusik „Wonnemonat Mai“**
 Kath. Pfarrkirche, Möschenfelder Straße 26, Vat.



Die Juni-Ausgabe Ihrer B304.de-Zeitung erscheint ab 24. Mai

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 15. Mai

Kontakt: Eva Bistrick
 Telefon 08106 / 375 98 71
 eva@bistrickmedia.de

Auflage: 17.500
 Verteilung an die Haushalte der Gemeinden Vaterstetten und Grasbrunn

Infos und Metadaten:
 ▶ www.b304.de/die-zeitung

Donnerstag, 16. Mai • 12-13.15 Uhr
 ▶ **Online-Vortrag: „Kita Eingewöhnung“**
 Anmeldung: beratungsstelle@lra-m.bayern.de

Donnerstag, 16. Mai • 15.30 Uhr
 ▶ **Vorlesen mit Hund Frieda (ab 6 Jahre)**
 Bücherei Vaterstetten, Johann-Strauß-Straße 37
 Anmeldung Tel. 08106/383-290

Fortsetzung nächste Seite ➡



Maßstäbe / neu definiert

**Sichern Sie sich und Ihre Familie ab!
 Wir beraten Sie umfassend.**

AXA Center Taubmann

Blumenstraße 2 • 85598 Baldham
 agentur.taubmann@axa.de
 Tel: 08106-211 64 90
 www.axa-betreuer.de/barbara_taubmann



Donnerstag, 16. Mai • 16.30-18 Uhr

Stricktreff

Kulturcafé, Leonhard-Stadler-Str. 12, Neukeferloh

Donnerstag, 16. Mai • 19 Uhr

Gemeinderatssitzung

Rathaus, Wendelsteinstraße 7, Vaterstetten

Donnerstag, 16. Mai • 19.30 Uhr

Themenreihe: „Demokratie & Diskussion“

Kulturcafé, Leonhard-Stadler-Str. 12, Neukeferloh

FREITAG, 17. MAI

Freitag, 17. Mai • 13-19 Uhr

Gartenparty im JUZ (ab 10 Jahre)

JUZ, Johann-Strauß-Straße 35, Vaterstetten

SAMSTAG, 18. MAI

1. Pfingstferientag

Samstag, 18. Mai • 9-15 Uhr

Flohmarkt Vaterstetten

Parkplatz am Heizkraftwerk, Hans-Luft-Weg, Vat.

Samstag, 18. Mai • 19 Uhr

Orgelvesper zu Pfingsten

Petrikerche, Marin-Luther-Ring 28, Baldham

PFINGSTSONNTAG, 19. MAI

Sonntag, 19. Mai • 20 Uhr

Pfingstsunrise-Party (ab 16 Jahre) (S.23)

Beim Stadl/Ende des Schwablwegs, Harthausen

PFINGSTMONTAG, 20. MAI

Montag, 20. Mai • 19 Uhr

Spieletreff für Erwachsene

Kulturcafé, Leonhard-Stadler-Str. 12, Neukeferloh

MITTWOCH, 22. MAI

Mittwoch, 22. Mai • 7.45 Uhr

Ausflug des Seniorentreffs: Achensee

Anmeldung bis 13. Mai, Harthausen 08106/358286, Grasbrunn 089/469372, Neukeferloh 089/464231

Mittwoch, 22. Mai • 15.30 Uhr

Das besondere Vorlesen (ab 4 Jahre)

Gemeindebücherei, Johann-Strauß-Str. 37, Vat.

FREITAG, 24. MAI

Freitag, 24. Mai • 12-17 Uhr

Bauernmarkt mit österr. Weinen

Reitsberger Hof, Baldhamer Straße 99, Vat.

SAMSTAG, 25. MAI

Samstag, 25. Mai • 14 Uhr

Mutter- & Vatertagsfeier des VdK

Anmeldung bis 9. Mai: 08106 302573
OHA!, Hans-Luft-Weg 2, Vaterstetten

Samstag, 25. Mai • 14-19 Uhr

Offener Jugendtreff

Jugendraum Neufarn, Schulstraße 16

SONNTAG, 26. MAI

Sonntag, 26. Mai • 18 Uhr

Konzert Kulturverein Zorneding-Baldham

Martinstadt Zorneding, Ingelsberger Weg 2
Eintrittskarten: www.orchester-zorneding.de

MONTAG, 27. MAI

Montag, 27. Mai • 14-17 Uhr

VdK-Kaffeestammtisch

Parkcafé Seniorenwohnpark, Fasanenstraße 24

Montag, 27. Mai • 13-19 Uhr (bis 29. Mai)

Offener Treff im JUZ Vaterstetten

Parkcafé Seniorenwohnpark, Fasanenstraße 24

Montag, 27. Mai • 18.30 Uhr

Stammtisch der Eisenbahnfreunde Vat.

Zur Landlust, Baldhamer Straße 99, Vaterstetten

Montag, 27. Mai • 13-19 Uhr (bis 29. Mai)

Bilderbuchkino (ab 4 Jahre, ohne Eltern)

Gemeindebücherei, Johann-Strauß-Str. 37, Vat.

MITTWOCH, 29. MAI

Mittwoch, 29. Mai • 19-21 Uhr

Treffen Talente-Tauschring Vaterstetten

Wirtshaus am Sportpark, Grasbrunn

Mittwoch, 29. Mai • 20 Uhr

Gspusi-Party Dirndlschaft Grasbrunn (S.23)

Halle am Neukeferloher Weg 26 in Grasbrunn

DONNERSTAG, 30. MAI Fronleichnam

Donnerstag, 30. Mai • 9.30 Uhr

Festmesse mit Fronleichnamspzession

Kirche Maria Königin, Brunnenstr. 1, Baldham

VORSCHAU JUNI



IHR BAUERNMARKT STELLT SICH VOR

Regionale Produkte . ehrliches Warenangebot . frisch geerntet auf Ihren Tisch

Was gibt es Feineres als frischen Spargel?

Ob Bruchware, Spargelspitzen, Babyspargel oder 1a-Prachtstangen – hier gibt es alles, was das Spargelherz begehrt. Barbara Wenger und Elisabeth Schwarzbauer, die beide seit Jahren einen Spargelstand am Markt haben, beraten ihre Kunden leidenschaftlich gern. Selbstverständlich ist für beide Standbetreiberinnen, dass ihr Spargel zunächst über Stunden mit Eiswasser berieselt wird, bevor er in den Verkauf geht, so bleibt er quietschfrisch und köstlich knackig. Verkauf bis 24. Juni!



Spargelhof Wenger & Spargelhof Schwarzbauer

Baldhamer Straße 99 . Vaterstetten . www.bauernmarktverein-landkreis-mchn.de



JEDEN FREITAG VON 11 BIS 17 UHR
12 VERKAUFSSTÄNDE AM REITSBERGER ERLEBNISHOF

GEMEINDE VATERSTETTEN

► **Altpapiersammlung durch die Vereine**

Samstag, 4. Mai (Sammlung nur in Neufarn, Parsdorf, Purfing und Weißenfeld)

► **Restmüll**

Gebietsplan unter: www.vaterstetten.de

- Gebiet A: **13. und 27. Mai**
- Gebiet B: **14. und 28. Mai**
- Gebiet C: **2., 15. und 29. Mai**
- Gebiet D: **3., 16. und 31. Mai**
- Gebiet E: **4. und 17. Mai**
- Gebiet F: **8. und 23. Mai**

► **Biomüll**

- Gebiet 1: **6., 13. 21. und 27. Mai**
- Gebiet 2: **7., 14., 22. und 28. Mai**
- Gebiet 3: **2., 8., 15., 23. und 29. Mai**
- Gebiet 4: **3., 10., 16., 24. und 31. Mai**
- Gebiet 5: **4., 11., 17. und 25. Mai**

ab sofort wieder wöchentlich!

► **Giftmobil / Problemabfallsammlung**

Freitag, 13. Mai, 13.45 bis 15.45 Uhr
(Vaterstetten, Wertstoffhof am Föhrenweg)

► **Windelsäcke**

können auch unabhängig von der Restabfalltonne zur Abholung ausgestellt werden.



Inh. G. Sangiovanni

Carl-Orff-Straße 19
85591 Vaterstetten

Telefon: 08106 / 99 99 818

Fax: 08106 / 996 30 95

Handy: 0173 / 385 45 75

Mail: vega.service@t-online.de

Zaunbau

Pflasterbau

Baggerarbeiten

Hausmeisterdienst

Entwässerungsanlagen
und Sickergruben

Baumpflege und
Fällungen

Gartenpflege und
Gestaltung

Sonnenschutz & technische Konfektion GmbH
Meisterbetrieb • Reparaturservice

Seidel



**Lamellen-
dach**

Eine **attraktive
und wetterfeste**
Option für Terrasse
und Garten

Vaterstettener Str. 7, 85598 Baldham, www.seidel-sonnenschutz.de

Tel. 08106 - 89 91 36

GEMEINDE GRASBRUNN

► **Altpapier**

- Neukeferloh: **11. Mai**
- Neukeferloh (nördlich der B304), Grasbrunn, Harthausen, Möschenfeld, Keferloh, Forstwirt: **26. Mai**

► **Gelbe Säcke**

- **13. und 27. Mai**
Bitte die Säcke ab 6 Uhr morgens bereitstellen.

► **Restmüll**

- Neukeferloh (südl. B304): **14. und 28. Mai**
- Neukeferloh (nördl. B304): Grasbrunn, Harthausen, Möschenfeld, Keferloh, Forstwirt: **7. und 22. Mai**

► **Biomüll**

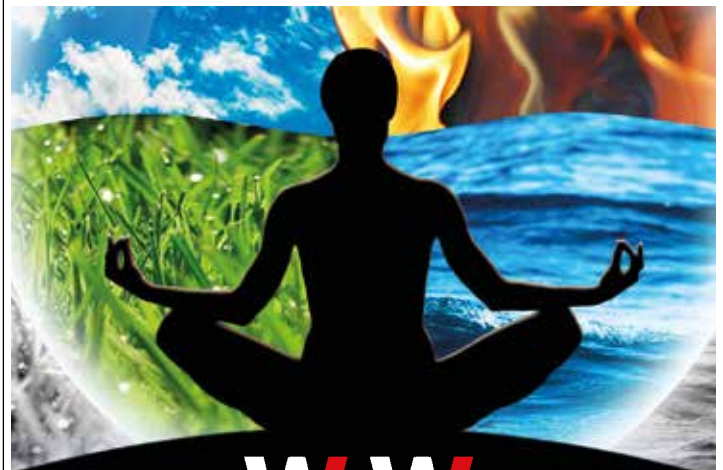
- Neukeferloh: **4., 11., 17. und 25. Mai**
- Neukeferloh (nördl. B304), Grasbrunn, Harthausen, Möschenfeld, Keferloh, Forstwirt: **2., 8., 15., 23. und 29. Mai**

► **Giftmobil / Problemabfallsammlung**

Freitag, 24. Mai

- Neukeferloh, am Rathaus von 10.15 bis 11.15 Uhr
- Harthausen, Feuerwehrübungsplatz von 11.30 bis 12.15 Uhr
- Grasbrunn, Bürgerhaus von 13.15 bis 14 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr.



**WINGENDER & WINGENDER
HAUS- UND ELEKTROTECHNIK GMBH**

**Sanitär . Bad 55+ . Barrierefrei
Heizung . Elektrotechnik . Naturenergien**

Dorfstraße 16 . 85591 Vaterstetten
Telefon 08106 / 36 300 . info@wingender-ht.de

WWW.WINGENDER-HT.DE

NOTRUFNUMMERN

Notruf (Polizei)	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Gehörlosennotruf	089 / 19 294
Polizeiinspektion Poing	08121 / 99 17-0
Polizeiinspektion Haar	089 / 462 305-0
Kreisklinik Ebersberg	08092 / 82-0
Krankentransport	08091 / 53 78 335
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Zahnärztlicher Notdienst	089 / 72 330-93
Apothekennotdienst	0800 / 0022833
Giftnotruf	089 / 19 240
Tierärztlicher Notdienst	089 / 294 528
Sperrnotruf für EC-, Kredit- & Handykarten	116 116
E.ON Störungsdienst	0180 / 419 20 91
Bayernwerk AG Strom	0941 / 28 00 33 66
Bayernwerk AG Gas	0941 / 28 00 33 55
Erdgas Südbayern	08092 824 50
SWM Entstörung Gas	089 / 153 016
Abwasser (gKu VE München-Ost)	0175 / 26 17 697
GW Grasbrunn (Rohrbruch)	0171 / 303 77 71
Telefonseelsorge (evang.)	0800 / 111 01 11
Telefonseelsorge (kath.)	0800 / 111 02 22
Krisendienst Psychiatrie	0800 / 65 53 000
Elterntelefon	0800 / 11 10 550
Kinder- und Jugendkummertelefon	0800 / 111 03 33
Frauennotruf	08092 / 88110 od. 089 / 763737
Weißer Ring (Opferhilfe)	116 006

POSTAGENTUREN

- REWE City**, Neue Poststraße 1, Baldham
Mo-Sa: 8-20 Uhr (durchgehend)
- Calimero**, Wendelsteinstraße 3, Vaterstetten
Telefon 08106 / 998 96 42, Mo-Fr: 9-18 Uhr, Sa: 9-13 Uhr
- Backcafé**, Gartenstraße 22, Neukeferloh
(Zugang über Wendelsteinstraße)
Telefon 089 / 540 29 207, Mo-Fr: 8-18 Uhr, Sa: 8-12 Uhr

ADRESSEN / ÖFFNUNGSZEITEN

GEMEINDE VATERSTETTEN

Rathaus Vaterstetten
Wendelsteinstraße 7, 85591 Vaterstetten
Telefon 08106 / 383-0, www.vaterstetten.de
Mo-Fr: 8-12 Uhr, Do: 14-18 Uhr (und nach Vereinbarung)

Hallenbad Vaterstetten
Hans-Luft-Weg 8, 85591 Vaterstetten, Telefon 08106 / 31 54-0
Mo, Mi, Do: 7-8 Uhr / 18.30-22 Uhr, Fr: 7-8 Uhr, Sa: 18.30-22 Uhr,
So: 9-12 Uhr und 13-16 Uhr

Wertstoffhof Vaterstetten
Föhrenweg, 85591 Vaterstetten, Telefon 08106 / 210 06 60
Mo, Mi, Fr: 8-12 Uhr und 13-18 Uhr, Sa: 8-15 Uhr

Wertstoffhof Parsdorf
Heimstettener Straße im Gewerbegebiet Parsdorf
Di, Do: 15-18 Uhr, Sa: 9-12 Uhr

GEMEINDE GASBRUNN

Rathaus Grasbrunn
Lerchenstraße 1, 85630 Neukeferloh
Telefon 089 / 46 1002-0, www.grasbrunn.de
Mo-Fr: 8-12 Uhr, Di: 14-18 Uhr

Wertstoffhof Neukeferloh
Leonhard-Stadler-Straße, Telefon 089 / 46 66 36
Di: 13-19 Uhr, Mi, Fr: 13-17 Uhr, Do: 9-12 Uhr, Sa: 9-13 Uhr

Wertstoffhof Harthausen
Wolfersberger Straße, Telefon 08106 / 30 20 87
Do, Fr: 13-17 Uhr, Sa: 9-12 Uhr

geänderte Sommeröffnungszeiten beachten!

BÜCHEREIEN

Gemeindebücherei Vaterstetten, Johann-Strauß-Straße 37, Baldham
Telefon 08106 / 383-290, buecherei@vaterstetten.de
Mo: 11-19 Uhr, Di u. Fr: 11-14 Uhr und 15-19 Uhr, Mi u. Do: 15-19 Uhr

Pfarrbücherei Vaterstetten, Möschenfelder Straße 26, Vaterstetten
Telefon 08106 / 377 27 28, pfarrbuecherei.vaterstetten@gmx.de
Mi (neu ab 1. März): 15-17 Uhr, So: 10.30-12.30 Uhr

Gemeindebücherei Grasbrunn, Leonhard-Stadler-Straße 12, Neukeferloh
Telefon 089 / 46 1002-300, geöffnet Di, Do: 10-12.30 Uhr u. 16-18.30 Uhr,
Fr: 16-18.30 Uhr, Sa (1. u. 3. im Monat) 10-12.30 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr.

Trauerhilfe DENK TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1844

**„Vielen Dank,
für Ihre Hilfe in dieser schweren Zeit.“**

089 - 620 10 50 | www.trauerhilfe-denk.de

BESTATTER
Zertifiziert und
vom Mandatark geprüft

Theo BADER
KFZ-Meisterbetrieb seit 1979
Dorfstraße 10 . Vaterstetten
Telefon 08106 / 68 60

architectur/denis kozhmovsky

KÜHLANHÄNGER VERLEIH PARSODRF

www.kuehlanhaengerverleih-parsdorf.de

A WARMS BIER? NED MIT MIR!

München und Umgebung

☎ 0179 - 1081815



Neueröffnung



DRUMS
FAMILIENOPTIKER

Neuer Standort

Öffnungszeiten:
Di - Fr 09:30 - 18:00 Uhr | Sa 09:30 - 13:00 Uhr
www.drums-familienoptiker.de | 08106 3773377

Zugspitzstraße 2 | 85591 Vaterstetten | direkt am S-Bahnhof

bis zu **50%** auf alle Brillenfassungen

kann nicht bar oder rückwärtend ausbezahlt werden | kann nicht mit anderen Rabattaktionen kombiniert werden

gültig bis 15.06.2024

WIR FEIERN

GEMÜSE-
bestellen.de



Samstag **15.6.2024** in der Gärtnerei Böck

- Kulinarische Köstlichkeiten in Fingerfood Portionen
- Besichtigung der Gärtnerei Böck (12-18Uhr)
- Einkaufen und Kinderprogramm

WIR FREUEN UNS AUF DICH.

Komm vorbei in unserer Gärtnerei in Neufarn
von 11.00-22.00 Uhr

weitere Infos auf [gemüse-bestellen.de/genussfest](https://www.gemüse-bestellen.de/genussfest)

Dein Onlineshop für frisches Gemüse

Selbst produziert – täglich frisch geerntet

